



# BBAG

[www.bbag-sales.de](http://www.bbag-sales.de)

# TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## AUF GALOPP

Am vergangenen Montag stellte die Konferenz der Gesundheitsminister der Länder fest, dass es derzeit wohl eher nicht opportun ist, ab Mitte September die Fußball-Bundesliga mit einer wie auch immer festzulegenden Zahl an Besuchern in die neue Saison gehen zu lassen. Das Verbot von Großveranstaltungen bis Ende Oktober bleibt bestehen. Daran werden die Ministerpräsidenten bei ihrem nächsten Treffen nach dem Stand der Dinge wohl auch nicht unbedingt etwas ändern. Das hat, ganz sicher, auch Konsequenzen für den Galopprennsport, denn es ist nicht zu erwarten, dass in naher Zukunft deutlich mehr als die bisher zugelassene, von Bundesland zu Bundesland unterschiedliche, Höchstzahl von Besuchern auf die Bahn kommen kann. Auch wenn der Dachverband jetzt noch einmal ein sehr detailliertes Konzept vorgelegt hat. Dabei gäbe es zum Fußball ein paar gewichtige Unterschiede: So stört sich die Politik insbesondere an den bei der Bundesliga problematischen Anreisemöglichkeiten zu den Stadion – volle S- oder U-Bahnen in Richtung einer Rennbahn sind hingegen eher selten. Auch das Absingen aufmunternden Liedgutes ist uns in der Vergangenheit auf einer Rennbahn weniger aufgefallen, Anfeuerungsrufe einmal nicht mit eingerechnet. Das wären aber schon Ansatzpunkte, bei denen der Rennsport gegenüber dem Fußball im Plus wäre und auf die gilt es bei anstehenden Verhandlungen hinzuweisen.

Manche Dinge muss man jedoch nicht unbedingt verstehen: Berlin lässt ab Anfang September bei Veranstaltungen im Freien bis zu 5.000 Besucher zu. Das freut die Macher der Trabrennwoche rund um das Derby am 20. September in Mariendorf. Im benachbarten Bundesland Brandenburg sind jedoch in diesem Zeitraum nur 1.000 Besucher bei derartigen Veranstaltungen zugelassen. Hoppgarten liegt in Brandenburg. DD

## Mehr Zuschauer in den USA und Frankreich?



Zumindest etwas mehr Stimmung: Hoppegarten letzten Sonntag. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

23.000 Zuschauer sollen am 5. September beim 146. Kentucky Derby (Gr. I) in Churchill Downs anwesend sein. Das sieht ein 62seitiges Konzept vor, das die Verantwortlichen jetzt vorgelegt haben und das bereits von Regierungsseite positiv aufgenommen wurde. Der bisherige Rekordbesuch an diesem Tag datiert aus dem Jahr 2015, damals waren 170.513 Besucher auf der Rennbahn Churchill Downs, die rund 770.000 Quadratmeter umfasst. Es besteht Maskenpflicht auf dem gesamten Gelände. Rund um das Derby führt Churchill Downs ein mehrtägiges Meeting durch.

## Inhaltsverzeichnis

Turf National	ab S. 07
The English Page	ab S. 15
Turf International	ab S. 19

**WETTSTAR**

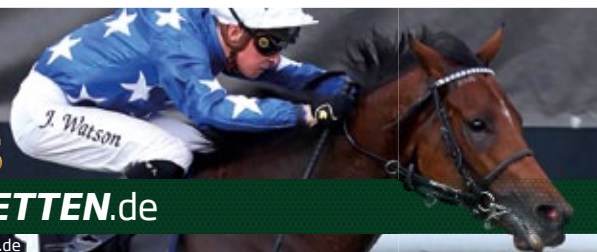
feiert

Preis von Europa

Daueraktion **100.000 Wettstars**

Jetzt gewinnen auf **WETTSTAR-PFERDEWETTEN.de**

Teilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Mehr Infos unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de)





## Lancade

Siegerin 100. German  
1.000 Guineas, Gr.2

# Klassische Sieger

## finden Sie bei uns!

## Miss Yoda

Siegerin 162. Henkel-Preis der  
Diana - German Oaks, Gr. 1



**100% Rennpreise in allen Auktionsrennen**

**Jährlings-Auktion 4. September 2020**

**Sales & Racing Festival 16. und 17. Oktober 2020**

Anmeldeschluß Montag, 7. September



[www.bbag-sales.de](http://www.bbag-sales.de)



## Mehr Zuschauer...?

In Frankreich bleibt es bis auf weiteres bei der Höchstgrenze von 5.000 Besuchern pro Renn- tag. Auch hier besteht Maskenpflicht, wobei die Abstandsregelungen, wie die aktuellen Bilder von den gut frequentierten Veranstaltungen in Clairefontaine und Deauville zeigen, eher nicht eingehalten werden. Betroffen wäre nach dem derzeitigen Stand der Dinge auch das „Arc“-Mee- ting, wobei der Sonntag ohnehin einer der Hand- voll Renntage im Jahr in Frankreich ist, an dem eine fünfstellige Zahl von Besuchern auf die Bahn kommt. France-Galop bemüht sich, zumindest an diesem Tag 15.000 Menschen in Longchamp zuzulassen.

In Großbritannien ist auf absehbare Zeit kein Rennsport mit Zuschauern vorgesehen. Derzeit dürfen nur Besitzer der startenden Pferde auf die Bahn, sie müssen sich jedoch in bestimmten Zo- nen aufhalten, haben nach den jeweiligen Ren- nen die Bahn umgehend zu verlassen.

## Grand Prix-Notizen



Europa-Preis-Starter Grocer Jack und Trainer Waldemar Hickst am Donnerstag in Köln. Foto: Dequia

Zum ersten Mal in seiner bis zum Jahre 1963 zurückgehenden Geschichte wird der Preis von Europa (Gr. I), das wichtigste Rennen der Saison in Köln-Weidenpesch an einem Samstag gelaufen. Auch die Startzeit von 13 Uhr wird es so früh noch nie gegeben haben. Zum ersten Mal steigt mit Hollie Doyle eine Frau in diesem Grand Prix in den Sattel. Und dies auf **Dame Malliot** (Champs Elysees) sogar mit hervorragenden Chancen. Und noch ein weniger erfreulicher Rekord: Corona- bedingt beträgt die Dotierung 77.500 Euro, die niedrigste Summe in der Historie dieses Rennens.

# DIE BESTEN RENNEN

Diese Kurse bekommen Sie nur bei RaceBets. Wir bieten Ihnen die Besten Kurse auf die Starter in dem Highlight des Tages. Pro Rennen ist eine Wette (max. 10€) pro Kunde erlaubt.



# RACEBETS

18+. Glücksspiel kann süchtig machen. Unsere AGB gelten.  
Weitere Infos unter [www.RaceBets.de](http://www.RaceBets.de).

Dafür ist dann aber eine ausgezeichnete Besetzung zusammengekommen (Übersicht Seite 30).

+++

Nun ist es offiziell: Der 130. Longines Große Preis von Berlin (Gr. I) wird am 3. Oktober in Berlin-Hoppegarten gelaufen, als Dotierung wurden 100.000 Euro festgesetzt. Der Nennungsschluss ist am kommenden Dienstag. Zeitgleich wird der pferdewetten.de – 30. Preis der Deutschen Einheit (Gr. III) um 40.000 Euro über 2000 Meter durchgeführt.

Im Großen Preis von Bayern (Gr. I), der am 8. November in München-Riem auf dem Programm steht, bleibt es bei der angestammten Dotierung von 155.000 Euro.

+++

Der 148. Longines Große Preis von Baden (Gr. I) musste wegen der Kürzung des Preisgeldes auf 175.000 Euro noch einmal neu aufgemacht werden, 22 Pferde wurden genannt, darunter auch der Vorjahrsieger **Ghaiyyath** (Dubawi), der mit einem fast schon furchteinflößenden Rating von 103 fünf Kilo über der Konkurrenz steht, zu der auch die Diana-Siegerin **Miss Yoda** (Sea The Stars) zählt.

## Kein Geld für West und Coolmore

Der Jockey Club von Saudi-Arabien hat angekündigt, das Preisgeld für die Besitzer von **Maximum Security** (New Year's Day), Sieger im erstmals ausgetragenen Saudi Cup im Februar, weiterhin zurückzuhalten. Erst einmal sollen die Umstände um den damaligen Trainer Jason Servis geklärt werden. Dieser sieht einer Anklage wegen gezielten Dopings seiner Pferde entgegen. In der Pressemitteilung, die der Jockey Club am Montag herausgab, wird erklärt, dass erst einmal die Untersuchungen der amerikanischen Behörden und die dann anstehenden Gerichtsverfahren abgewartet werden sollen, was möglicherweise Monate, gar Jahre dauern kann. Nicht erwähnt wird das Ergebnis der Dopingprobe von Maximum Security. Hingegen werden die Rennpreise für die am 29. Februar zweit- bis zehntplatzierten Pferde jetzt ausgezahlt.

Die Besitzer von Maximum Security, Gary West und Coolmore, haben mit Unverständnis darauf reagiert, dass die Ergebnisse der Dopingproben von Maximum Security noch nicht veröffentlicht wurden. Dem Vernehmen nach wurde das Pferd vor Verlassen der USA, bei Ankunft in Saudi-Arabien und unmittelbar nach dem Rennen getestet, die Proben wurden in Laboren in Frankreich und Hong Kong ausgewertet.

# Tattersalls August Sale

## August 24 - 26

Dreitägige Auktion

700+ Pferde im Training, Stuten, Mutterstuten etc.

inkl. Angebote der Ballydoyle Stables, Godolphin, Juddmonte Farms, Rabbah Bloodstock & Shadwell Stud



### RIVER BOYNE

Frank E Kilroe Mile Stakes, Gr. 1  
purchased at Tattersalls  
Autumn Horses in Training Sale  
for 70,000 gns



### K CLUB

Grosser Preis von Lotto  
Hamburg, Gr. 3  
purchased at Tattersalls February  
Sale for 20,000 gns



### RUNNYMEDE

Rottgen Cup, Listed  
purchased at Tattersalls  
February Sale  
for 75,000 gns

NEUER  
TERMIN



Tattersalls

**Live** Internet-Gebote  
möglich

Daniel Delius T: +49 1713426048 d.delius@tattersalls.com www.tattersalls.com



## AUKTIONSNEWS

## Network toppt Goffs Sale

Die zweitägige Goffs Land Rover Sale, bei der durchweg dreijähriger Hindernisnachwuchs angeboten wurde, war zur Wochenmitte die erste Auktion seit sechs Monaten in Irland, sie fand unter strikten Regularien statt und sah auf Grund der komplizierten Einreisebestimmungen nahezu ausschließlich irische Klientel am Ring. Britische Agenten waren in erster Linie über Mittelsmänner vor Ort vertreten.

Am ersten Tag war es ein Sohn des Spitzenvererbers **Network** (Monsun), der zu einem Zuschlag von 185.000 Euro den Höchstpreis erzielte. Er stammt aus der Schwester einer Listensiegerin, wird den Weg in den Stall von Trainer Gordon Elliott nehmen. Ein Authorized-Sohn aus der Tangaspeed (Vertical Speed), die einst den Grand Prix in Cagnes gewinnen konnte, wechselte für 155.000 Euro in den Stall von Gary Moore nach England. Auch Coolmore zeigte Präsenz, M. V. Magnier erwarb Söhne von Soldier of Fortune und Walk in the Park für 100.000 bzw. 90.000 Euro.

Aus der Zucht des Gestüts Römerhof kommt ein in Irland geborener **Maxios**-Wallach, der für 80.000 Euro an Bobby O’Ryan ging. Er stammt



Der Salestopper von Network. Foto: Goffs

aus der **All About Love** (Winged Love), vertritt eine erfolgreiche Ittlinger Familie. Bei Redaktionsschluss war die Auktion noch nicht beendet.

## Absetzer erzielt Online-Rekord

Durchaus erfolgreich agiert weiterhin das australische Auktionshaus **Inglis** mit seinen Online-Auktionen. Die Inglis Digital August (Early) Online Auction generierte rund drei Millionen A-Dollar und konnte zudem mit einem Rekord auf-

Arc Sale  
by ARQANA

## DIE ARC-AUKTION

3. OKTOBER 2020  
SAINT-CLOUD

Ein großes  
Wochenende

- Das Treffen der internationalen Investoren auf der Suche nach Top-Pferden
- Der Höchstpreis 2019 lag bei **850.000 €** bei sechs Zuschlägen von **600.000 €** und mehr
- Ein Schnitt pro Zuschlag von **252.000 €** 2019

Kontakt: **Beatrix Mühlens Klemm**  
(+49) 176 32 70 16 53 - [bmk@equine-consult.com](mailto:bmk@equine-consult.com)

[www.arqana.com](http://www.arqana.com)

JETZT ANMELDEN!  
ANMELDESCHLUSS 25. AUGUST

warten. Denn ein Hengstfohlen von Exceed and Excel wurde für 170.000 A-Dollar (ca. €103.000) an Brett Bradley verkauft, ein Preis der online noch nie für ein Pferd seines Alters erzielt wurde. Streng genommen handelt es sich allerdings nicht mehr um ein Fohlen, denn durch die Verschiebung der Versteigerung von Juni auf den jetzigen Zeitpunkt sind die angebotenen Absetzer in der südlichen Hemisphäre inzwischen ein Jahr alt geworden.

## 4.272 Jährlinge in Keeneland

4.272 Jährlinge stehen bei der Welt größter Jährlingsauktion vom 13. bis zum 25. September in Keeneland in Kentucky im Katalog. Die 77. Auflage dieser Versteigerung wird unter strikten Regularien durchgeführt, verstärkt wird mit Online- und telefonischem Bieten gerechnet. Zum bisherigen Stand der Dinge werden etwa japanische oder australische Interessenten relativ problemlos ein- und ausreisen können, bei europäischen Käufern sieht es im Moment etwas anders aus.

### RENNBAHNEN

## European Jockey's Cup

Der European Jockey's Cup findet nach längeren Diskussionen jetzt doch am 27. September auf der Rennbahn in Prag seine Fortsetzung. In den vergangenen Jahren wurden die dortigen Rennen auch stets von deutschen Pferden und Reitern frequentiert. Im Mittelpunkt steht diesmal ein 1400-Meter-Rennen mit einer Dotierung von rund 46.000 Euro, dazu gibt es Rennen über 1800 und 2200 Meter für dreijährige und Ältere, dazu wird ein Zweijährigen-Rennen über 1100 Meter ausgeschrieben. Der Nennungsschluss wurde für den 20. August festgelegt. Die Ausschreibungen können Sie hier lesen:

► [Klick zum Link](#)

## Weniger Geld in Ascot

Der Quipco British Champions Day am 17. Oktober in Ascot wird auf Grund der derzeitigen Situation linear Preiskürzungen hinnehmen müssen. So werden statt wie im vergangenen Jahr 4,2 nur noch 2,5 Millionen Pfund in den sechs Rennen dess (Gr. I) gibt es jetzt 750.000 statt wie sonst 1,3 Millionen Pfund zu verdienen, womit es aber immer noch das höchstdotierte Rennen des britischen Turfs ist.



QUIAN  
Hoppegartener Steher-Preis  
L., 2800 m

The future belongs to  
those who believe in the  
beauty of their dreams.

Eleanor Roosevelt

### Hengste / colts

- 38** Maxios - La Salina (Singspiel) · 28.03.2019
- 44** Dream Ahead - Paragua (Nayef) · 22.04.2019
- 66** Maxios - Shiramiyna (Invincible Spirit) · 03.03.2019 (Meyer zu Reckendorf)
- 87** Farhh - Wurfscheibe (Tiger Hill) · 13.05.2019 (Gesfüt Ravensberg)
- 88** Maxios - Wurfspiel (Lomitas) · 06.03.2019
- 104** Soldier Hollow - Eridea (Campanologist) · 07.03.2019
- 151** Zoffany - Sumara (Lando) · 22.04.2019
- 161** Nathaniel - Win for life (Dubawi) · 27.03.2019
- 228** Maxios - Set Dreams (Galileo) · 21.01.2019 (Niarchos Family)

Can you afford to miss them?

FÄHRHOF



Verteidigte die Führung bis ins Ziel: *Be my Sheriff* gewinnt mit *Andrasch Starke* im Sattel für *Nadine Siepmann* im Fürstenberg-Rennen vor *Moonlight Man* und *Notre Ruler*. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Frank Sorge

## TURF NATIONAL

**Hoppegarten, 09. August**

**Fürstenberg-Rennen** - Gruppe III, 27500 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 2400m

*BE MY SHERIFF* (2014), H., v. *Lawman* - *Bezzaaf v. Machiavellian*, Zü.: Gestüt Görlsdorf, Bes.: *Nadine Siepmann*, Tr.: *Henk Grewe*, Jo.: *Andrasch Starke*, GAG: 96,5 kg,

2. *Moonlight Man* (*Reliable Man*), 3. *Notre Ruler* (*Ruler Of The World*), 4. *Memphis*, 5. *Apadanah*, 6. *Kiss The Wind*, 7. *Nathan Mnm*

Si. 1- $\frac{1}{2}$ -1 $\frac{1}{2}$ - $\frac{3}{4}$ -3-2 $\frac{1}{2}$

Zeit: 2:33,20 • Boden: gut

**BBAG**

BBAG-Jährlings  
€52.000

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

Zweiter Gruppe-Sieg in diesem Jahr von **Be My Sheriff**, der in fortgeschrittenem Alter immer besser wird, es diesmal vielleicht auch einen Tick einfacher antraf als im *Carl Jaspers-Preis* (Gr. II) im Mai. Seitdem war er nicht mehr gelaufen, Nennungen für die kommenden Wochen gibt es reichlich. So hat er etwa am 3. Oktober in Berlin-Hoppegarten die Auswahl zwischen dem Preis der Einheit (Gr. III) über 2000 Meter und dem Großen Preis von Berlin (Gr. I) über 2400 Meter, zuvor ist natürlich Baden-Baden ein Thema.

*Be My Sheriff* hatte in seiner Karriere schon mehrfach gezeigt, dass er ein sehr gutes Renn-

pferd ist. Dreijährig lief er ausschließlich in Frankreich, gewann über 1900 Meter und war Zweiter in einem stark besetzten Quinté-Handicap in Deauville. Im *Prix du Jockey Club* (Gr. I) war er Neunter, doch blamiert hatte er sich damals nicht. Sein bestes Rating lag bei knapp 90 Kilo. Im vorvergangenen Sommer wechselte er von *Mirek Rulec* zu *Henk Grewe*, wie zu hören war, auf Grund der in Köln besseren Behandlungsmöglichkeiten für die ihm eigenen Hufprobleme. Er holte sich vierjährig in Chantilly ein gut besetztes Altersgewichtsrennen, war Vierter auf Quinté-Ebene und gewann im November in Dresden auf Listenebene. Letzte Saison hat er eigentlich nie enttäuscht, gewann ein Listenrennen in Hoppegarten und war danach in vier Gr.-Rennen jeweils Zweiter oder Dritter. Dieses Jahr hat er noch einmal einen Sprung gemacht.

Sein Vater **Lawman** (*Invincible Spirit*) steht inzwischen im Haras de Grandcamp in Frankreich. Der Sieger im *Prix du Jockey Club* (Gr. I) ist Vater

Klaus Wilhelm, Ihr Spezialist für

- Zucht und Rennstall
- Pferdelebensversicherung
- Operationskostenversicherungen
- Haftpflichtversicherungen

Mobil: 01 52 / 2779 39 69

E-Mail: [pferdeversicherungen@t-online.de](mailto:pferdeversicherungen@t-online.de)

**R+V Generalvertretung Carsten Weisenstein**

Trierer Str. 27 | 66869 Kusel  
[www.carsten-weisenstein.ruv.de](http://www.carsten-weisenstein.ruv.de)

**R+V** DIE VERSICHERUNG  
MIT DEM PLUS.





Weiter Gr. III-Sieg für Andrasch Starke auf Be my Sheriff. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Frank Sorge

von jetzt zwanzig Gr.-Siegern, fünf davon auf Gr. I-Ebene. Von seinen Söhnen sind Most Improved und Marcel als Deckhengste aufgestellt.

Der BBAG-Kauf Be My Sheriff ist ein Sohn der **Machiavellian**-Tochter **Bezzaaf**, die **Görldorf** 2010, immerhin schon 13jährig, für 18.000gns. bei **Tattersalls** gekauft hat. Sie war damals tragend von Dutch Art, doch der daraus resultierende Nachkomme lief nur einmal. Es folgte zwei Jahre später Be My Sheriff, 2016 kam Beam Me Up (Sea The Moon), bei wenigen Starts Sieger und listenplatziert. Das letzte Fohlen der Bezzaaf ist die jetzt Dreijährige Be My Görl (Sea The Moon).

Bezzaaf hat in Windsor über 2000 Meter gewonnen, sie hat noch vier andere Sieger auf der Bahn, in Ländern wie Abu Dhabi, Frankreich, Spanien und Griechenland. Ans Bach (Green Desert) hat den The President Cup (LR) in Abu Dhabi gewonnen, Zaskar (Anabaa) war listenplatziert in Frankreich und den USA. Bezzaaf ist eine Schwester von Amico Mio (Best of the Bets), der 15 Rennen gewonnen hat, stammt aus der Majorität-Familie,



Be My Sheriff mit Besitzerin Nadine Siepmann. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

ihre Mutter **Maid of Kashmir** (Dancing Brave) ist eine Tochter der **Monamira** (Kashmir), Mutter u.a. des mehrfachen Listensiegers More Wind (Windwurf), zweite Mutter der Gr.-Sieger Messi (New Approach) und McCartney (In The Wings).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**BE MY SHERIFF**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



**MEHR RENNINFOS**

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



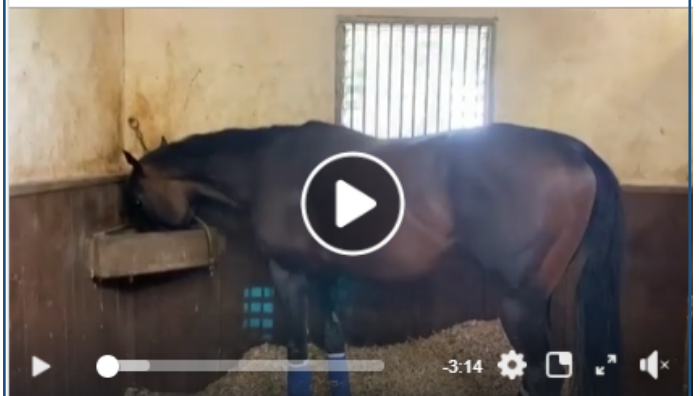
**Unsere Top-Klicks der letzten Woche**



Turf-Times mit Lars-wilhelm Baumgarten und 2 weiteren Personen

25 Min. · 🌐

Am vergangenen Sonntag konnte Be My Sheriff mit Andrasch Starke im Sattel für Trainer Henk Grewe das Fürstenberg-Rennen, Gr. III, in Hoppegarten gewinnen. Das war nach dem Carl Jaspers-Preis, Gr. II, schon der zweite Treffer auf Gruppeparkett. Noch zweimal soll der jetzt sechsjährige Lawman-Sohn noch für Nadine Siepmann und ihre Eltern laufen, dann wird ein neuer Platz für ihn gesucht. „Entweder in der Warmblutzucht“, meint der Kölner Trainer im Interview, „oder als Deckhengst bei einem kleinen, ambitionierten Züchter in der Vollblutzucht.“ Sein Spitzname im Stall lautet überings "Dicker", er futtert halt gerne ....



👍 19

1 Kommentar 2 Mal geteilt



Autorin

Turf-Times Hier kann man das komplette Profil von Be My Sheriff sehen, inkl. Pedigree, Fotos, Rennlaufbahn: <https://www.turf-times.de/pferd/be-my-sheriff-ger-2014>



TURF-TIMES.DE

Be My Sheriff (GER) 2014 | Turf-Times Deutschland

Gefällt mir · Antworten · 18 Min.



# Pedigree der Woche



präsentiert von **WEATHERBYS**

EDITED PEDIGREE for **BE MY SHERIFF (GER)**

<b>BE MY SHERIFF (GER)</b> (Bay horse 2014)	Sire: <b>LAWMAN (FR)</b> (Bay 2004)	Invincible Spirit (IRE) (Bay 1997)	Green Desert (USA)
		Laramie (USA) (Bay 1994)	Rafha
	Dam: <b>BEZZAAF (GB)</b> (Bay/Brown 1997)	Machiavellian (USA) (Bay 1987)	Gulch (USA)
		Maid of Kashmir (IRE) (Brown 1991)	Light The Lights (FR)
			Mr Prospector (USA)
			Coup de Folie (USA)
		Dancing Brave (USA)	
		Monamira	

4Sx3D Mr Prospector (USA), 5Sx4D Raise A Native, 5Sx4D Gold Digger (USA), 5Sx5D Northern Dancer

**BE MY SHERIFF (GER)**, won 6 races in France and Germany from 3 to 6 years, 2020 and £118,657 including Carl Jaspers Preis, Cologne, **Gr.2**, Furstenberg-Rennen, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3**, G. P. der Freibeger Dresdner Herbstpreis, Dresden, **L.** and Preis von Dahlwitz, Berlin-Hoppegarten, **L.**, placed 9 times including second in Carl Jaspers Preis, Cologne, **Gr.2** and Preis der Sparkassen Finanzgruppe, Baden-Baden, **Gr.3** and third in Baden Wurttemberg Trophy, Baden-Baden, **Gr.3**, pferdewetten.de P. Deutschen Einheit, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3** and RaceBets de Grand Prix - Aufgalopp, Cologne, **L.**

## 1st Dam

**BEZZAAF (GB)**, won 1 race at 3 years and £4,316; dam of **7 winners**:

**BE MY SHERIFF (GER)**, see above.

**ANS BACH (GB)** (2003 g. by Green Desert (USA)), won 2 races at 2 and 3 years and £36,076 and placed 4 times; also won 1 race in U.A.E. at 4 years and £35,932, Hydra Properties HH The President Cup, Abu Dhabi, **L.** and placed 6 times.

**Beam Me Up (GER)** (2016 c. by Sea The Moon (GER)), won 1 race in Germany at 2 years and £8,511, placed second in G.P. der VGH Versicherungen Derby Trial, Hannover, **L.**

**Zaskar (GB)** (2005 f. by Anabaa (USA)), won 3 races at 2 and 3 years and £13,556; also, placed 4 times in France and U.S.A. at 3 and 4 years and £37,163 placed second in Prix Urban Sea, Le Lion D'Angers, **L.**, Possible Mate Stakes, Belmont Park and Signature Stallion Stakes, Saratoga, **R.**; dam of a winner.

**MADDIZASKAR (USA)**, 6 races in U.S.A. from 3 to 6 years and £157,416 and placed 8 times.

**TEOBALDO (SPA)** (2009 c. by Singspiel (IRE)), won 13 races in France and Spain from 3 to 8 years and £58,267 and placed 15 times.

**ZEFOOHA (FR)** (2004 f. by Lomitas (GB)), won 7 races to 8 years and £22,897 and placed 11 times; also won 3 races over hurdles at 7 and 8 years and £9,866 and placed 4 times; dam of 2 winners.

**ORKAN (GB)**, 1 race over hurdles at 6 years, 2020 and £5,907 and placed 3 times.

**HALF BOLLY (GB)**, placed twice at 3 years, 2019 and £1,411; also 1 race over hurdles at 3 years, 2019 and £10,767.

**HRYSOTHONI IRA (GB)** (2002 f. by Bachir (IRE)), won 6 races in Greece from 3 to 7 years and £125,190 and placed 15 times.

**Don't Cross (GB)** (2008 c. by Cape Cross (IRE)), placed once in Bahrain at 4 years.

**Be My Gori (GER)** (2017 f. by Sea The Moon (GER)).

## 2nd Dam

**Maid of Kashmir (IRE)**, won 1 race at 3 years, placed 4 times including third in Oaks Trial, Curragh, **L.**, from only 6 starts; dam of **6 winners**:

**AMICO MIO (FR)** (c. by Best of The Bests (IRE)), won 15 races in France and Qatar from 2 to 8 years and £584,620 including Dept de Touriste Coupe des Trois Ans, Lyon-Parilly, **L.** and H H The Heir Apparent Trophy, Al Rayyan, **L.**, placed second in G.P. de Lyon Merial Etape du Defi Galop, Lyon-Parilly, **L.**

**SHAALAYN (GB)**, won 6 races in U.A.E. at 3, 4 and 6 years and £35,555 and placed once; also won 4 races over hurdles at 8 and 9 years and placed 3 times.

**TARRJOO (GB)**, won 3 races in Germany and Sweden at 2, 3 and 6 years and £28,133 and placed 25 times.

**MORAFIJ (GER)**, won 3 races in Kingdom of Saudi Arabia and U.A.E. at 5 and 8 years and placed 8 times.

**YAMEELL (GB)**, won 1 race at 6 years and placed once; also won 1 race over hurdles at 4 years and placed 3 times.

**BEZZAAF (GB)**, see above.

**3rd Dam**

**MONAMIRA**, won 3 races in West Germany at 3 years including Festa Rennen, Baden-Baden, L., placed 5 times including third in Gontard-Rennen, Baden-Baden, L.; dam of **8 winners** including:

**MORE WIND** (c. by Windwurf (GER)), won 12 races in West Germany including Preis des Casino Baden-Baden, Baden-Baden, L., Preis der Spielbank Bad Neuenahar, Dusseldorf, L., Iduna Nova Flieger Preis, Koln, L., Suchard Sprint Cup, Bremen, L., Otto Wolff Preis, Koln, L. (twice) and Krefelder Sprint Cup, Krefeld, L., placed second in Mehl-Mulhens Rennen, Koln, **Gr.2**.

**My King (GER)** (c. by Fairy King (USA)), won 1 race in Germany, placed second in Scherping-Rennen, Baden-Baden, L. and Silberne Peitsche-Spielsbank Hohensyburg, Gelsenkirchen-Horst, L.

**Maid of Kashmir (IRE)**, see above.

**MONAVERA (GER)**, won 2 races in West Germany and placed 3 times; dam of winners.

**MISTER TANGO (GER)**, 8 races in Germany including Ittlingen Pokal, Hamburg, L.

**Monavero (GER)**, 2 races in Germany, placed third in Preis der Stadt Baden-Baden, Baden-Baden, L.

**MESSINA (GER)**, won 2 races in Germany and placed once; dam of winners.

**MESSI (GER)**, 6 races in Canada, Germany and U.S.A. including Sky Classic Stakes, Woodbine, **Gr.2** and Knickerbocker Stakes, Belmont Park, **Gr.3**, placed third in Northern Dancer Turf Stakes, Woodbine, **Gr.1**.

**MCCARTNEY (GER)**, 4 races at home and in U.A.E. including Urban-i Champagne Stakes, Doncaster, **Gr.2**, Weatherbys Bank Stonehenge Stakes, Salisbury, L. and HH The President Cup, Abu Dhabi, L.

**Mano Diao (GB)**, 1 race in Germany, placed third in Fruhjahrs-Preis des Bankhauses Metzler, Frankfurt, **Gr.3**.

**Madonna (GER)**, 2 races in Germany, placed third in Grosser Preis der EILERT-Bauunternehmung, Hannover, L.; dam of **Manoucheer (GER)**, 1 race in Germany at 3 years, 2020, placed third in Prix Michel Houyvet, Deauville, L.

**MILANA (GER)**, 1 race in Germany; dam of **Milenia (GER)**, 2 races in Germany, placed second in Preis de Degussa Goldhandel Stutenpreis, Berlin-Hoppegarten, L. and XTIP Sportwetten Weidenspescher, Cologne, L.

**Memories (GER)**, placed twice in U.S.A. at 4 years, 2019.



**Unsere Top-Klicks der letzten Woche**

9.209 Personen gefällt Turf-Times Auch schon dabei?



☺☺☺ Wie jetzt nochmal, wozu bin ich hier jetzt drin? Was soll ich jetzt machen ☺, ich hab's vergessen ... was hat Bohumil gerade noch gesagt ... in die Startbox rein, und dann, verflüxt, was mach ich dann ☺? Und der Kerl auf mir drauf, den versteh ich auch nicht. "Allez, allez", was soll das denn heißen? ☺ Menno, was jetzt, was jetzt ....? Ach was soll's, ich lauf mal los, mal gucken, was dann passiert ....

**Fürstenberg-Rennen, Gr. I: 1. BE MY SHERIFF (2014), H., v. Lawman - Bezzaaf v. Machiavellian, Zü.: Gestüt Görldorf, Bes.: Nadine Siepmann, Tr.: Henk Grewe, Jo.: Andrasch Starke, GAG: xx kg, 2. Moorlight Man (Reliable Man), 3. Notre Ruler (Ruler Of The World), 4. Memphis, 5. Apodunah, 6. Kiss The Wind, 7. Nathan Mnn. Richtersprach: St. 1-½-1½-¾-3-2½.**

**Turf-Times**  
10. August · Barrierefrei · G

Gestern in Hoppegarten. Eine Piercedame und ihre Gedanken in der Startmaschine 🐎. Foto: Jimmy Clark. – mit Bohumil Neobrosnik, Cabrin Nack, Jimmy Clark und Renabahn Hoppegarten hier. Rennbahn Hoppegarten.

👍 135 13 Kommentare 13 Mal geteilt

👍 Gefällt mir 135 13 Kommentare 13 Mal geteilt

Relevanteste zuerst

**Nisa Pourlek Apanadah:** die so schnell sein könnte, wenn sie sich entscheiden würde loszulaufen. Ich finde es toll, wenn Pferde ihre ganz eigenen Charakterzüge haben und man diese schon kennt. Ich hoffe aber, ich kann ihr noch beim Überwinden dieses Problems zusehen. Einmal hat sie ja schon alle überrascht...

👍 Gefällt mir · Antworten 3 Tage

2 Antworten

**Sabine Spielch:** War ihr bestimmt zu warm zum laufen. Mein kleiner legt mir auch so ne Überforderung vor wenn er in dieser Hitze laufen sollte. No der kleine mann strotzt tatsächlich mal gerne, auch wenn er lauffreudig ist. Hoffe sie bekommen trotzdem ne abkühlung, meiner geriebt es obwohl er der größte schläser im wasserspiess sein kann 🐎

👍 Gefällt mir · Antworten 2 Tage

**URI Anders:** Ich habe es mir gestern 5x angeschaut und mir dabei 3 Mal Liked

👍 Kommentieren

## Zweijährigen-Sieger

**Hoppegarten, 09. August**

**Preis vom RaceBets-Podcast - Kat. D, 5100 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Pferde., Distanz: 1400m**

JUANITO (2018), H., v. Zoffany - Julissima v. Beat Hol-low, Zü.: Gestüt Brümmerhof, Bes.: Stall Eines Tages, Tr.:

Henk Grewe, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 73,5 kg  
2. Atraaj (Iffraaj), 3. Nottingham (Excelebration), 4. Walk tall, 5. Antimo, 6. Bella Regina

Le. 3-1-16-2-3/4

Zeit: 1:25,11 • Boden: gut

**RACEBETS**  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

**BBAG**

BBAG-Jährlingsauktion 2019  
€100.000



Juanito hält Atraaj leicht in Schach. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Bei seinem ersten Rennbahnauftritt war **Juanito** auf der Kölner Heimatbahn zwar nur Sechster geworden, doch war er am Ende nur unweit von einem besseren Platz entfernt. Die Leistungssteigerung, die er in Hoppegarten zeigte, war also alles andere als überraschend. Er war nun ja auch ein relativ teurer Jährling, 100.000 Euro zahlte der Stall Eines Tages für ihn, hinter diesem steht der 1. FC Köln-Torhüter Timo Horn, der auch Mitbesitzer von Juanitos Bruder **Julio** (Exceed and Excel) ist. Dieser war natürlich auch der Grund, warum man sich Juanito genauer angeschaut und dann auch gekauft hat.

Julio, Erstling der Mutter, hat die Hamburger Flieger-Trophy (Gr. III) gewonnen, war jeweils Dritter im Prix Thomas Bryon (Gr. III) und im Zukunftsrennen (Gr. III). Eine Maxios-Tochter aus der **Julissima** war nicht am Start, dieses Jahr ist June (Sea The Stars) zur Welt gekommen, eine Bedeckung erfolgte dieses Jahr nicht.

Julissima selbst hat zweimal gewonnen, in Listrennen über die Meile war sie Köln und Düsseldorf platziert. 45.000gns. hat sie als Jährling bei Tattersalls gekostet, sie ist eine Schwester zu Julie's Love (Ad Valorem), die im Training bei Manfred Hofer jeweils Zweite im Diana-Trial (Gr.

II) und im Ilse und Heinz Ramm-Erinnerungsrennen (LR) war, später für Andreas Jacobs in den USA lief und dort die De La Rose Stakes (LR) in Saratoga gewann. Die nächste Mutter Skimmia (Mark of Esteem) ist Schwester des Melbourne Cup (Gr. I)-Siegere Rekindling (High Chaparral) und des Chester Vase (Gr. I)-Siegere Golden Sword (High Chaparral) aus einer starken Familie, in der die Namen der Gr. I-Sieger Magic Wand (Galileo), Chicquita (Montjeu), Alexandrova (Sadler's Wells) und Aspetar (Al Kazeem) auftauchen.

Zoffany (Dansili), der Vater von Juanito, stand dieses Jahr zu einer Decktaxe von 22.500 Euro in Coolmore. Er hatte bisher 18 Gr.-Sieger auf der Bahn. Für seinen in Hoppegarten erfolgreichen Sohn gibt es jetzt zahlreiche Startmöglichkeiten, so in den Auktionsrennen, aber auch im Zukunftsrennen (Gr. III) und später im Jahr im Preis des Winterfavoriten (Gr. III).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**JUANITO**  
ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES

**MEHR RENNINFOS**  
KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO

**HOPPEGARTEN, 11.09.2020**  
ALLE ERGEBNISSE DES RENNTAGES AUCH MIT VIDEOS

**Folge 38**  
bei RaceBets **RACEBETS PODCAST**  
Neue Folge

**Folge 38**  
bei Google Podcast **RACEBETS PODCAST**  
Neue Folge

**Folge 38**  
bei Spotify **RACEBETS PODCAST**  
Neue Folge

**Folge 38**  
bei Apple Podcasts **RACEBETS PODCAST**  
Neue Folge

**Folge 38**  
bei Stitcher **RACEBETS PODCAST**  
Neue Folge

**Folge 38**  
bei Podcast Addict **RACEBETS PODCAST**  
Neue Folge

## Dreijährigen-Sieger

**Mannheim, 07. August**

**Preis der Mehl-Mühlens-Stiftung** - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1900m

INCHIQUIN (2017), St., v. Camelot - Indian Breeze v. Monsun, Zü.: Gestüt Schlenderhan, Bes.: Britta Gollnick-Uleer, Tr.: Marco Klein, Jo.: Tommaso Scardino, GAG: 61 kg • 2. Candy Sweet (Amaron), 3. Shadow Star (Amaron), 4. Petunie, 5. Feline, 6. Caipirinha, 7. Sir Chancealot

Le. 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-1-1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-4<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-9-18  
Zeit: 2:05,08 • Boden: gut

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >



Inchiquin. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Gleich beim ersten Start für Marco Klein kam **Inchiquin** zu einem leichten Sieg, doch hatte ihr Reiter in der Zielgeraden die Zweitplatzierte gekreuzt, was aber keine Konsequenzen hatte. Zweijährig wurde sie von Jean-Pierre Carvalho trainiert, dieses Jahr hatte sie zwei Starts für Andreas Wöhler absolviert. Eine so einfache Aufgabe wie die in Mannheim hatte sie noch nicht vorgefunden.

Langfristig könnte sie als **Camelot**-Tochter aus der Listensiegerin und mehrfach listenplatziert gelaufenen **Indian Breeze** (Monsun) natürlich

auch sehr interessant für die Zucht. Ihre neue Besitzerin hat sie natürlich gekauft, weil der Halbbruder Indian Soldier (Soldier Hollow) in ihren Farben in der laufenden Saison bereits vier Rennen gewinnen konnte. Ein anderer Bruder ist Indian Eagle (Adlerflug), der fünf Rennen gewonnen hat, darunter den Premio Roma Vecchia (LR). 2018 ist Indian Breeze tragend von Areion für 70.000 Euro bei Arqana an spanische Interessen verkauft worden, 2019 wurde ein Stutfohlen geboren.

Sie ist Schwester des Listensiegers Irulan (Monsun) und von Indigo Girl (Sternkönig), Mutter des Großer Preis von Bayern (Gr. I)- und Großer Preis von Baden (Gr. I)-Siegern Ivanhowe (Soldier Hollow) und des über Hürden auf Gr. I-Ebene erfolgreichen Irving (Singspiel). Ivanhowe steht im Haras de Cercy in Frankreich, er hatte 2020 sein bisher bestes Jahr, was die Bedeckungen anbetraf, 105 Stuten wurden zu ihm gebucht.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Hoppegarten, 09. August**

**City Control-Rennen** - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1800m

SKY EMPEROR (2017), W., v. Holy Roman Emperor - Sun Society v. Law Society, Zü.: Gunther Barth, Bes.: Stall Mandalay, Tr.: Roland Dzubasz, Jo.: Michal Abik, GAG: 67 kg,

2. Twilight's Baby (Tai Chi), 3. Quelinda (Holy Roman Emperor), 4. Whinchat, 5. Key To Success, 6. Heyne's Henry, 7. Flying Rocket, 8. Mäuseschwänzchen, 9. Fairfield, 10. Mondlicht

Le. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-5-5-5-6-5-4  
Zeit: 1:54,43 • Boden: gut

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

**BBAG**

Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2018



Hinten wird gewonnen: Sky Emperor schlägt Twilight's Baby. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Noe Sorge

Deutlich einfacher als im Auktionsrennen traf es diesmal **Sky Emperor** an, ein eher unscheinbares Pferd, das mit mehr Routine noch zu steigern sein wird. Zwei Auktionsrennen, in Hannover und in Halle, könnten noch auf seinem Fahrplan stehen. Der Holy Roman Emperor-Sohn stammt aus der viermaligen Siegerin **Sun Society** (Law Society), die Dritte auf Gr. III-Ebene in Dortmund war. Sie hat bisher ausschließlich Sieger gebracht, Strasoldo (Daylami), Spin a Disc (Jukebox Jury) und Santani (Jukebox Jury), die beiden letzteren haben über Hürden gewonnen. Der beste Nachkomme ist aber **Stex** (Lord of England), die in den Farben des Rennstalls Gebrüder Barth den Premio Del Giubileo (Gr. III) in Mailand für sich entscheiden konnte, dazu ein Listenrennen in Hoppegarten, im Diana-Trial (Gr. II) war sie Dritte. Im Jährlingsalter ist ein Sea The Moon-Sohn, der bei der BBAG-Jährlingsauktion mit der Katalognummer 72 in den Ring kommt.

► **Klick zum Katalog**

Dieses Jahr kam eine rechte Schwester von Stex zur Welt. Sun Society ist eine Schwester von fünf Siegern aus einem Zweig der Schwarzgold-Linie.

**INCHIQUIN**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Die dritte Mutter Shantou (Charlottown), Listensiegerin und Zweite im Preis der Diana (damals Gr. II), hat über mehrere Generationen zahllose Black Type-Sieger gebracht wie etwa Sommerabend (Shamardal) oder die Gr. I-Sieger Sirius (Dashing Blade), Sanagas (Lomitas) und Sommerlied (Var), aktuell die Düsseldorfer Gr. III-Siegerin Sanora (Soldier Hollow). Über die Gr. III-Siegerin Cherry Danon (Rock of Gibraltar) und ihre Nachzucht ist die Linie auch im Gestüt Brümmerhof erfolgreich. Ein Areion-Sohn aus der Cherry Danon ist in Ifezheim mit der Lot-Nummer 179 dabei.

► [Klick zum Katalog](#)

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## INCHIQUIN

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



### Hoppegarten, 09. August

**Preis von jaxx.de** - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige Pferde, die nicht mehr als ein Rennen gewonnen haben., Distanz: 2400m

SIAVASH (2017), W., v. Prince Gibraltar - Sizal v. Si-cyos, Zü.: SCEA de Maulepaire, Bes.: Darius Racing, Tr.: Hans Albert Blume, Jo.: Clément Lecoeuvre, GAG: 70,5 kg · 2. Oriental Dream (L'Ord of England), 3. Arriga (Arrigo), 4. La Comtesse, 5. So Chi  
Si. 1-7-7-2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> · Zeit: 2:34,39  
Boden: gut, stellenweise fest

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO ►



Siavash setzt sich unter Clément Lecoeuvre gegen den Favoriten Oriental Dream durch. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Noch bestens in Erinnerung ist in Deutschland **Prince Gibraltar** (Rock of Gibraltar), der 2015 den Großen Preis von Baden (Gr. I) gewinnen konnte, aber auch schon zweijährig auf Gr. I-Ebene erfolgreich war, im Critérium de Saint-Cloud. Er steht zu einer Decktaxe von 3.000 Euro im Haras de Montaigu und obwohl er schon einige Sieger auf der Flachen hatte, geht es bei seinen Nachkommen eher in Richtung Hindernissport. 2020 hat er 41 Stuten gedeckt.

**Siavash** ist als Jährling in Deauville für 28.000 Euro von der HFTB Racing Agency gekauft worden. In Hoppegarten absolvierte er seinen dritten Start, zuvor war er Zweiter in Argentan gewesen. Frankreich dürfte künftig wieder ein Ziel für ihn sein, er scheint nach bisherigen Eindrücken nicht verkehrt zu sein. Die Mutter Sizal, die zweijährig in Maisons-Laffitte gewonnen hat, vierjährig über Sprünge erfolgreich war, hatte bereits die gute Villa Molitor (Muhtathir) auf der Bahn, Listensiegerin in Marseille und Cagnes-sur-mer, Dritte im Prix Penelope (Gr. III). Vier andere Nachkommen haben gewonnen. Die zweite Mutter ist Halbschwester der Ramona Handicap (Gr. I)-Siegerin Tuzla (Panoramic), Siegerin in vier weiteren Gr.-Rennen in den USA, Mutter des Gr. III-Siegers und National Stakes (Gr. I)-Zweiten Toscanini (Shamardal).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## SIAVASH

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



## MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS,  
PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



## WIR GOOGLN EINEN SIEGER

### Siavash

Siyawasch oder Siyawusch (**persisch**, DMG Siyvoš, auch Si(j)awusch; im **Avesta** Sywaršan) ist eine Figur aus dem Epos **Schhnme** des Dichters **Firdausi**. Siywasch, Sohn des **Kai Kawus**, dem mächtigen Schah Irans, war ein legendärer persischer Prinz aus dem Geschlecht der **Kayaniden**. Siywasch ging wegen der falschen Anschuldigungen seiner Stiefmutter **Sudabeh**, sie vergewaltigt zu haben, nach **Turan** ins Exil, wurde dort aber auf Befehl des turanischen Königs **Afrasiab** brutal getötet. Der Tod Siywaschs wurde durch dessen Sohn **Kai Chosrau** gerächt. Nach langen, darauf folgenden kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Iran und Turan wird Afrasiab am Ende durch Kai Chosrau getötet. Siywasch hatte einen weiteren Sohn, Kai Chosraus Halbbruder Forud (auch Farud oder Ferud).

Siywasch gilt in der **persischen Literatur** als ein Symbol für die Unschuld. Sein Name bedeutet wörtlich übersetzt Der eine mit dem schwarzen Pferd.

# BUY FROM THE BEST

## Röttgen

Champion Züchter 2018 & 2017



### Hengste

- 77 Le Havre – Weichsel (Soldier Hollow)**  
Aus der 2j. Listen-Siegerin WEICHSEL, Familie der Derby-Sieger WINDSTOSS (Gr.1) & WELTSTAR (Gr.1)
- 84 Soldier Hollow – Wilddrossel (Dalakhani)**  
Die Mutter ist mehrfach Gruppe-platziert und Halbschwester zu WILD COCO (Gr.1) & WELTMACHT (Gr.2)
- 92 Sea The Moon – Anna Kalla (Kallisto)**  
Aus einer Vollschwester der Gruppe-Siegerin ANNA KATHARINA
- 134 Reliable Man – Nashita (Shirocco)**  
Aus einer Halbschwester zu NAOMIA (L.), Mutter von NARELLA (Gr.3), zweite Mutter von NEPAL (Gr.2)
- 159 Protectionist – Well American (Bertrando)**  
Halbbruder der Champion-2jährigen WELL SPOKEN (Gr.3)
- 160 Exceed And Excel – Well Spoken (Soldier Hollow)**  
Erstes Fohlen der Champion-2jährigen WELL SPOKEN (Gr.3), Familie der Derby-Sieger WINDSTOSS (Gr.1) & WELTSTAR (Gr.1)
- 167 Reliable Man – Alaskakönigin (Sternkönig)**  
Aus der Stakes-Siegerin ALASKAKÖNIGIN, Top-Familie von ANNA PAOLA
- 174 Reliable Man – Aussicht (Haafhd)**  
Vollbruder zu AKRIBIE (Gr.2), Top-Familie von ANNA PAOLA
- 196 Oasis Dream – Kasalla (Soldier Hollow)**  
Erstes Fohlen der Gr.1-platzierten KASALLA, einer Schwester zu KASSIANO (Gr.1), KASTANO (Gr.3) & KASPAR

### Stuten

- 78 Dubawi – Wellenspiel (Sternkönig)**  
Halbschwester der Derby-Sieger WINDSTOSS (Gr.1) & WELTSTAR (Gr.1)
- 181 Reliable Man – Damour (Azamour)**  
Erstes Fohlen der mehrfach Stakes-platzierten DAMOUR aus der Top-Familie von ANIMAL KINGDOM (Gr.1)
- 183 Lope de Vega – Diatribe (Tertullian)**  
Halbschwester des mehrfachen Gruppe-Siegers DEGAS (Gr.2), Familie von ANIMAL KINGDOM (Gr.1)
- 185 Protectionist– Elora (Alkalde)**  
Halbschwester zu EL LOGO (Gr.2), ENISSA (L.) & ELORA PRINCESS (L.)

Besuchen Sie uns in Hof A 84-103

Kontakt: Frank Dorff  
Tel.: +49 (0)160 58 58 964  
[www.gestuet-roettgen.de](http://www.gestuet-roettgen.de)





Be My Sheriff, winning the Fürstenberg-Rennen at Hoppegarten. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

**GET**  
Global Equine  
Transport.com

The English Page is  
presented by GET  
Click Here to visit [GET.com](http://GET.com)

## Classic crop below par?

In a normal year, we would now in mid-August be almost two-thirds through the season; the current Deauville meeting and next week's York meeting mark the end of summer and the beginning of autumn. 2020 is of course no normal year and as we lost almost all racing in Western Europe from mid-March to mid-May, it is hard to say where we are now. But the fact that most of the important classic races were run a month later than usual, and that almost all recognised trials were either cancelled or postponed, seems to result in very disappointing results so far for the current crop of 3yo's.

This appears to be the case in England, Ireland and France as well as here in Germany. It is of course possible that we have not yet seen the best 3yo's out; arguably the best of them all is Aidan O'Brien's filly Love (Galileo) and she is due out again next Thursday in the Yorkshire Oaks, while several leading 3yo milers are under orders for this Sunday's Prix Jacques le Marois at Deauville,

le, but after the results of the Sussex Stakes at Goodwood, won by 4yo Mohaather (Showcasing), and last Sunday's Prix Maurice de Gheest won by won by 4yo Space Blues (Dubawi), not to mention the July Cup, won by 4yo Oxted (Mayson) and the Phoenix Sprint, won by 6yo Glen Shiel (Pivotal), one has to wonder where the 3yo's are that can beat these – and in many of the top races not a single 3yo has even showed up, as for example in Ascot's King George and Munich's Grosser Dallmayr-Preis. After all, we did not think last year that the 2019 crop of 3yo's was that strong either.

The same is true in Germany. It is not at all clear when we shall see Derby winner **In Swoop** (Adlerflug) again, as he is trained in France, while runner-up **Torquator Tasso** (Adlerflug) is not expected to run again before the Grosser Preis von Baden in four weeks' time. However **Grocer Jack** (Oasis Dream) and **Kaspar** (Pivotal), who passed the finish line in third and fourth place,



are running in the Preis von Europa on Saturday (of which more later), while **Notre Ruler** (Ruler of the World), fifth past the post at Hamburg, and **Memphis** (Jukebox Jury), runner-up in the Italian Oaks, ran respectably in the Group Three Fürstenberg-Rennen at Hoppegarten last Sunday.

That race over 2400 metres was won by 6yo **Be My Sheriff** (Lawman) by a length from **Moonlight Man** (Reliable Man), with Notre Ruler half a length back in third and Memphis a further length and a half back fourth of the seven runners. The winner, who was conceding weight all round having won a Group Two on his previous start, is a consistent and genuine performer who was clearly the best horse in the field, but that race lost a lot of its appeal after the 2019 German Derby winner **Laccario** (Scalo) was scratched by trainer Andreas Wöhler. Be My Sheriff was bred by Gestüt Görldorf, was a 36,000 euros yearling at the BBAG Yearling Sale, and runs in the colours of Nadine Siepmann, headmistress of a school in Cologne. Be My Sheriff's official rating has gone up slightly to GAG 96.5 (=international 113), but Laccario is rated GAG 97.5 (115) and in theory should have beaten him easily enough at these weights. As Laccario is now to run in the Preis von Europa we shall know more on Saturday.

The Preis von Europa is a Group One race, also over 2400 metres, and is normally run in late September. It has only seven runners, but we can certainly call it a strong international field. Laccario, if he runs, will face much tougher opposition than at Hoppegarten, with two strong U.K. challengers, including the supplemented Godolphin 6yo **Barney Roy** (Excelebration), whose team - trainer Charlie Appleby and jockey William Buick - are enjoying a real purple patch. Barney Roy won the Grosser Dallmayr-Preis last time over 2000 metres and this will be the first time he has ever raced over the full Derby distance. On pedigree he is not at all certain to stay the trip, but one has to assume that his team is convinced that he can stay

and he has told the Sport-Welt that the horse has been working very well and that he expects him to get the trip. The other U.K. runner is the 4yo filly **Dame Malliot** (Champs Elysees), whose trainer Ed Vaughan has just announced his retirement at the end of this year for financial reasons. The third foreign runner also looks very dangerous - the Czech-trained 6yo **Nagano Gold** (Sixties Icon) who has several very smart performances to his credit, for example his recent second place in the Grand Prix de Saint Cloud and last year his second place to Defoe in the Hardwicke Stakes at Royal Ascot. On a line through Communiqué (Casamento), who ran several times in Germany last year, he just about holds Dame Malliot, winner of her only start this year, a Newmarket Group Two over 2400 metres. Certainly the distance will be no problem for the two last-named, who have both shown their best form at this trip. That is also true of the final runner, the 4yo filly **Donjah** (Tefilo), trained by Henk Grewe, who finished third in this race last year to Aspetar (Al Kazeem), who has confirmed the form since. At her best Donjah would also clearly be a danger to them all, but her only start this season, when fourth at Hamburg, was not inspiring.

The two 3yo's Grocer Jack and Kaspar are of obvious interest, but we are so far still in the dark as regards the quality of this season's German classic crop. Both of them ran well enough in the German Derby, but our esteemed colleague, the German handicapper, does not rate the race very highly and he could be right. We hope not, and hope to see them both run a good race to boost the Hamburg form and also hope Nagano Gold also does well and thereby confirms the international status of the race. However it is also worth noting that there have been nine foreign winners of this race already this century, almost all trained in the U.K., and a tenth on Saturday seems highly likely.

David Conolly-Smith

**NEW**

BLOODHORSE WEATHERBYS

# GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY  
UPDATED STALLION STATISTICS

## DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: [stallionbook@weatherbys.co.uk](mailto:stallionbook@weatherbys.co.uk)



**FREE  
DOWNLOAD**

Download on the  
App Store

Download for  
Android

THE WORLD'S LARGEST STALLION REGISTER POWERED BY BLOODHORSE AND WEATHERBYS



## POST AUS PRAG

## Vivienne Wells gute Zweite in dem Oaks



Vivienne Wells (re.) muss sich in den Oaks nur Zariyanka beugen. fotovolf - Vaclav Volf

In normalen Zeiten sind die tschechischen Oaks das vierte klassische Rennen der Saison. Diesmal gingen sie am letzten Sonntag als das dritte klassische Rennen über die Bühne und einen Monat vor dem Prager Derby hatten sie auch interessante Aspekte auch im Bezug auf das Blaue Band. Denn mindestens die ersten zwei aus dem Oaks Zariyanka (First Defence) und **Vivienne Wells** (Authorized) werden sich auch gegen die Hengste versuchen und eine gute Platzierung scheint in ihren Kräften zu sein. Das gilt vor allem für die von Aga Khan gezüchtete Zariyanka aus dem Stall Lokotrans Slovakia CZ, die erst Mitte Juni ihr Debüt gab und bisher nur in klassischen Rennen zu sehen war. Ihr erster Start war ein guter vierter Platz im 1000 Guineas, danach folgte der zweite Rang in den 2000 Guineas und nun ein Sieg in den Oaks. Jockey Radek Koplík, Bruder des Trainers von Zariyanka Zdeno Koplík, wird vor dem Derby eine schwere Wahl haben, denn er ritt bisher auch dem voraussichtlichen Derby-Favoriten Opanan (French Navy).

Die tschechischen Oaks (2400 m, ca. 21.100 Euro) werden in den letzten Jahren auf der his-



Alexander Pietsch und Bohumil Nedorostek in Karlsbad. fotovolf-Vaclav Volf

torischen Rennbahn in Karlsbad gelaufen und hatten dieses Jahr eine attraktive internationale Note. Bohumil Nedorostek, der fast die ganze berufliche Karriere in Deutschland verbracht hatte und zuhause in Tschechien bisher kaum zu sehen war, kam persönlich mit Vivienne Wells. Die Stute läuft in den Farben der Züchter-Familie Tousek, die bereits vor dem Zweiten Weltkrieg ein kleines Gestüt unweit von Prag hatte und nach 1989 in kleinem Rahmen an die Familientradition anknüpft. Nach guten Platzierungen in deutschen Sieglosen-Rennen und einem siebten Rang im Hoppegartener Listenrennen ging Vivienne Wells mit soliden Chancen an den Start. Als bei der 1600 Meter-Marke das Tempo Alexander Pietsch zu langsam war, ging er weit außen auf die Spitze und führte das Starterfeld in die Zielgerade. Im Finish musste er sich zwar der stark angreifenden Zariyanka geschlagen geben, hatte aber immerhin acht Längen Vorsprung auf die Dritte Faliraki (Zazou). Eine Stute mit Potenzial scheint die vierte Lorian Of Jape (Age Of Jape) zu sein, die in den German 1000 Guineas chancenlose Achird (Archipenko) holte sich noch den fünften Platz.

### ► Klick zum Video

Ein Großteil der besseren tschechischen Meiler war in der Lázenská míle (1600 m, ca. 3.800 Euro) zu sehen. Der in großer Form reitende Tomáš Lukásek gab hier seinen Gegnern eine Lektion im Sattel des in Süd-Böhmen für österreichische Interessen trainierten Oldie Mormill (Authorized). Der siebenjährige Wallach des Stalles Dr. Lisch-



Perfektion ist  
unser Antrieb

[www.taxi4horses.com](http://www.taxi4horses.com)



ka-Jelen sprang im letzten Bogen ab und konnte in den letzten Metern die Angriffe des slowakischen Tripple Crown-Siegers Arcturus (Fast Company) und Manoamano (Alexandros) abwehren. Lukásek machte in Karlsbad ein Hattrick komplett und ist souveräner Spitzenreiter des tschechischen Jockeystatistik.

» **Klick zum Video**

Die dritte Qualifikation für die Große Pardubitzer (5800 m, ca. 7.600 Euro) hatte zwar mit Theophilos (Elusive City) und No Time To Lose (Authorized) zwei Sieger des Saison-Highlights auf dem Start, aber das Rennen glückte wegen mangelndem Tempo eher dem langweiligen Sommerausritt eines Ponyhofes. Erst nach dem fünften Sprung griff Jaroslav Myska auf Lodgian Whistle (Silver Whistle) ein, sorgte für etwas schnellere Fahrt und siegte am Ende sicher mit  $2 \frac{3}{4}$  Längen vor Catch Life (Rainbows For Life) und Talent (Egerton). Der erstmals ohne Seitenblenden laufende Theophilos schaffte es nach mehreren Sprungfehlern nur auf den vierten Platz.

» **Klick zum Video**

In Budapest waren eine Woche vor dem ungarischen Derby ältere Meiler im Einsatz. Im Finish des Orosházi Díj (1600 m, ca. 3.800 Euro) setzte sich sicher um  $1 \frac{1}{4}$  Längen der einheimische Favorit Cirfandli (Overdose) mit seinem Trainer Stanislav Georgiev im Sattel durch. Der Fünfjährige aus dem Gestüt Bábolna verwies den Slowaken Gray Touch (Poet's Voice) und den Serben Achilles (Equiano) auf die Plätze.

» **Klick zum Video**

Der im Rahmen des Warschauer Derbytages überlegene Emiliano Zapata (Garswood) kassierte am letzten Wochenende eine überraschende Niederlage. Ohne Tomás Lukásek wurde er nur Zweite im Nagroda Syreny (1400 m, ca. 12.000 Euro) hinter Umberto Caro (Stormy River).

» **Klick zum Video**

*Martin Cáp, Prag*



LANCADE  
German 1000 Guineas  
Gr.2, 1600 m



## The future belongs to those who believe in the beauty of their dreams.

Eleanor Roosevelt

**Stuten / fillies**

- 28 Maxios - Dalila** (Rock of Gibraltar) · 13.01.2019
- 52 Exceed and Excel - Quilita** (Lomitas) · 08.04.2019
- 53 Starspangledbanner - Raipura** (Montjeu) · 02.04.2019
- 70 Muhaarar - Solola** (Black Sam Bellamy) · 13.04.2019
- 139 Areion - Palena** (Tiger Hill) · 17.04.2019
- 146 Helmet - Slight Advantage** (Peintre Celebre) · 17.04.2019
- 157 Sir Percy - Wadia** (Campanologist) · 29.01.2019
- 169 Almanzor - Amona** (Aussie Rules) · 26.04.2019
- 198 Zarak - La Hermana** (Hermando) · 28.03.2019
- 199 Churchill - La Merced** (Tiger Hill) · 17.03.2019
- 217 Belardo - Quariana** (Lomitas) · 18.03.2019
- 219 Highland Reel - Quiana** (Monsun) · 02.05.2019
- 233 Highland Reel - Suzanita** (Lomitas) · 25.03.2019

## Can you afford to miss them?





IRT  
Your horse.  
Our passion.

**Turf International  
is presented by IRT**  
click here to visit [www.irt.com](http://www.irt.com)

### Cork, 08. August

#### Give Thanks Stakes - Gruppe III, 75000 €, 3 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2400m

TARNAWA (2016), St., v. Shamardal - Tarana v. Cape Cross, Bes. u. Zü.: Aga Khan, Tr.: Dermot Weld, Jo.: Oisin Orr

2. Cayenne Pepper (Australia), 3. Passion (Galileo), 4. Snapriceps, 5. Nan Yehi, 6. Elizabethofaragon, 7. He-liac, 8. Loveisthehigherlaw, 9. Getawigleon

1 3/4, 3 3/4, 3/4, 3, K, 4 3/4, 3/4, 4 3/4

Zeit: 2:35,78 • Boden: gut



Tarnawa letztes Jahr in Ascot. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

294 Tage war **Tarnawa** nicht am Start gewesen, doch das hinderte sie nicht daran, die Give Thanks Stakes zum zweiten Mal zu gewinnen. Es war der insgesamt vierte Gruppe-Sieg der Stute, denn sie hatte im vergangenen Frühjahr in Naas bereits die Blue Wind Stakes (Gr. III) gewonnen, im Herbst dann auf dem Curragh noch die Blandford Stakes (Gr. II). Normalerweise gibt es eine Reihe von interessanten Rennen in Übersee für sie, doch derartige Planungen sollte man im Moment ehernoch nicht anstellen.

Die **Shamardal**-Stute ist der Erstling ihrer Mutter, die zwei Listenrennen gewonnen hat, in Galway und Limerick, auch Dritte im Curragh Cup (Gr. III) war. Sie hat einen zwei Jahre alten Sohn von **Fastnet Rock**, ist Schwester von zwei Siegern. Ihre Mutter Tarakala (Dr. Fong) war in York auf Listenebene erfolgreich und Dritte in den Noblesse Stakes (Gr. III). Auch die dritte Mutter Tarakana (Shahrastani) hatte Black Type, sie war mehrfach listenplatziert. [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### TARNAWA

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



### Haydock Park, 08. August

#### Rose of Lancaster Stakes - Gruppe III, 44000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2100m

EXTRA ELUSIVE (2015), W., v. Mastercraftsman - Nessina v. Hennessy, Bes.: Imad Alsagar, Zü.: Saleh Al Homaizi & Imad Al Sagar, Tr.: Roger Charlton, Jo.: Hollie Doyle • 2. Certain Lad (Clodovil), 3. Global Giant (Shamardal), 4. Zaaki, 5. Fox Tal, 6. Morisco, 7. Crossed Baton • 2 1/4, 3/4, 1 1/4, H, 3, 4 1/4  
Zeit: 2:10,46 • Boden: gut

Erst vor wenigen Tagen ist **Hollie Doyle** zum ersten Jockey für die Pferde von **Imad Al Sagar** ernannt worden und schon hat die formstarke Reiterin ihr erstes Grupperennen für den aus Kuwait stammenden Besitzer gewonnen, der in Großbritannien rund dreißig Pferde trainieren lässt. Auf **Extra Elusive** ließ sie an der Spitze nichts anbrennen, hatte die Konkurrenz von Beginn an gut im Griff und konnte in der entscheidenden Phase stets zulegen. Das musste etwas überraschen, denn beim Start zuvor hatte Extra Elusive in einem Listenrennen in Newmarket gegen Global Giant (Shamardal) als Zweiter keine bessere Chance gehabt, dieser war diesmal auf Rang drei deutlich hinter dem Konkurrenten.

Der **Mastercraftsman**-Sohn ist ein Bruder zu **Ajaya** (Invincible Spirit), Sieger u.a. in den Gimcrack Stakes (Gr. II), Zweiter im Prix Robert Pappin (Gr. II), er stand zwei Jahre als Deckhengst im Rathbarry Stud in Irland, inzwischen ist er mit Chatswood Stud in Australien aufgestellt. Die Mutter **Nessina**, die junge Nachzucht von **Fastnet Rock**, **Siyouni** und **Invincible Spirit** hat, ist Schwester der Listensiegerin **Tantina** (Distant View), Mutter der Gruppensieger und Deckhengste **Cityscape** (Selkirk) und **Bated Breath** (Dansili) aus der Familie von **Xaar** (Zafonic).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### EXTRA ELUSIVE

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



### Newmarket, 08. August

#### Sweet Solera Stakes - Gruppe III, 30000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1400m

STAR OF EMARAATY (2018), St., v. Pride of Dubai - La Grande Elisa v. Ad Valorem, Bes.: Ontoawinner & Partner 1, Zü.: Karis Bloodstock Ltd & Rathbarry Stud, Tr.: Kevin Ryan, Jo.: Kevin Stott • 2. Dubai Fountain (Teofilo), 3. Seattle Rock (Fastnet Rock), 4. Setarhe, 5. Coul Queen, 6. Danilova, 7. Spirit of Bermuda, 8. Mere Green, 9. Fly Miss Helen • 1 1/4, H, 2 3/4, 1, 1, 2, kK  
Zeit: 1:23,47 • Boden: gut bis fest

Gerade einmal 3.500 Euro hatte **Star of Emaraaty** als Jährling bei Goffs in Irland gekostet - kein Geld für eine Gruppe-Siegerin, die in Newmarket



Star of Emaraaty kommt zu hoher Quote zum Zuge. Foto: courtesy by Coolmore

als große Außenseiterin an den Ablauf gekommen war. Gekauft wurde sie damals von dem Pinhooker Robson Aguiar, der sich nach dem Ausfall oder der Verlegung zahlreicher Breeze Up-Auktionen entschloss, seine Zweijährigen freihändig anzubieten. Darunter waren der Gr.-Sieger und Gr. I-Zweite **The Lir Jet** (Prince of Lir) und eben auch Star of Emaraaty.

Es war der bereits fünfte Start der Stute, die nach ihrem zweiten Platz beim Debüt gleich in den Queen Mary Stakes (Gr. II) in Royal Ascot aufgebieten wurde, dort zum Kurs von 200:1 keine Chance hatte. Sie gewann dann ein kleineres Rennen in Ayr, war Vierte auf Listenebene in Sandown.

Sie ist eine Tochter aus dem ersten europäischen Jahrgang von **Pride of Dubai** (Street Cry), der zwischen 2017 und 2019 in Coolmore stand, regelmäßig nach Australien shuttlete, von wo er zumindest dieses Frühjahr nicht nach Irland zurückkehrte. Der zweijährig zweimal auf Gr. I-Ebene erfolgreiche Hengst ist in der abgelaufenen Saison 2019/2020 Champion der Deckhengste mit dem ersten Jahrgang in Australien gewesen, dort hatte er einen Listensieger auf der Bahn. Aktuell steht er auf Coolmore Jerry Plains zu einer Decktaxe von 38.500 A-Dollar.

Die Mutter **La Grande Elisa** (Ad Valorem) ist nur einmal gelaufen, sie hat noch einen Sieger auf der Bahn, eine Jährlingsstute hat **Moohaajim** als Vater. Sie ist Schwester des unlängst eingegangenen **Rip van Winkle** (Galileo), dreimaliger Gr. I-Sieger und Deckhengst. Ein weiterer Bruder, der Gr. III-Sieger **Le Vie Infinite** (Le Vie Dei Colori) ist ebenfalls Deckhengst.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## STAR OF EMARAATY

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



## Deauville, 08. August

### Prix Hocquart - Gruppe II, 90000 €, 3 jährige Pferde, Distanz: 2200m

PORT GUILLAUME (2017), H., v. Le Havre - Keira v. Turtle Bowl, Bes.: Claudio Marzocco u.a., Zü.: Franklin Finance, E. Ribard & Sylvain Vidal, Tr.: Jean-Claude Rouget, Jo.: Cristian Demuro • 3, N, H, 2 1/2, 2  
Zeit: 2:38,23 • Boden: gut

#### » Klick zum Video

Gleich drei Kandidaten hat Trainer **Jean-Claude Rouget** für den Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) in seinem Stall. Neben **Sottsass** (Siyouni) und der Hamdan Al Maktoum-Stute **Raabihah** (Sea The Stars) hat sich jetzt auch **Port Guillaume** (Le Havre) für dieses Rennen in Erinnerung gebracht. Im Prix Hocquart (Gr. II) gab er eine starke Vorstellung, gewann gegen gewiss nicht schlechte Altersgefährten souverän. Der **Rock My Love**-Sohn **Pao Alto** (Intello) hatte keinen ganz optimalen Rennverlauf und verpasste so knapp das zweite Geld, während der Godolphin-Vertreter **Volkan Star** (Sea The Stars) ebenso enttäuschte wie **Tuscan Gaze** (Galileo), der erstmal nach seinem Sieg im Derby Italiano (Gr. II) wieder an den Start kam, dieses Rennen nun wirklich nicht aufwertete.

Port Guillaume war mit zwei Siegen in Cagnes-sur-mer zu Beginn des Jahres in seine Rennkarriere gestartet, hatte dann in Saint-Cloud gewonnen. Im Prix du Jockey-Club (Gr. I) musste er als Fünfter seine erste Niederlage hinnehmen, jetzt geht es in den Grand Prix de Paris (Gr. I), wo er erneut auf Pao Alto treffen wird.

Der **Le Havre**-Sohn hatte im Oktober 2018 in Deauville bei Arqana 55.000 Euro gekostet. Die Mutter **Keira** (Turtle Bowl), die bereits bei Jean-Claude Rouget im Training war, hat vier Rennen gewonnen. Sie ist Mutter auch von Aubevoye (Le Havre), Sieger im Prix Pelleas (LR) in Compiègne, Listendritter in Cagnes-sur-mer, und des dreimaligen Siegers Houesville (Rajsaman). Ein zwei Jahre alter Hengst stammt ebenfalls von **Rajsaman** ab, ein Jährlingshengst von **Recorder** und ein Hengstfohlen von **Ectot**. Keira ist Schwester von **Shutterbug** (Soldier of Fortune), Listensieger in der Hand von Trainer **Michael Figge**. Rechte Schwestern von Keira sind die Prix de la Nonette (Gr. III)-Dritte Lakalas und die Balanchine Stakes (Gr. II)-Zweite Anahita (Turtle Bowl). Weiter hinten im Papier findet man **Nasrine** (Barathea), Mutter der Schwarzgold-Rennen (Gr. III)-Siegerin und German 1000 Guineas (Gr. II)-Siegerin **No Limit Credit** (Night of Thunder). Von dieser kommt bei der BBAG-Jährlingsauktion mit der Lot-Nr. 202 ein **Counterattack**-Bruder in den Ring.

#### » Klick zum Katalog

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



Space Blues setzt sich in einem stark besetzten "Maurice de Gheest" beeindruckend durch. Foto: Darley

## Deauville, 09. August

### Prix Maurice de Gheest - Gruppe I, 230000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1300m

SPACE BLUES (2016), H., v. Dubawi - Miss Lucifer v. Noverre, Bes. u. Zü.: Godolphin, Tr.: Charlie Appleby, Jo.: William Buick

2. Hello Youmzain (Kodiac), 3. Lope y Fernandez (Lope de Vega), 4. Earthlight, 5. Golden Horde, 6. Wooded, 7. Reshabar, 8. Wichita, 9. Spinning Memories, 10. Roncey, 11. Batwan

3/4, K, kH, 1/2, 1 3/4, 4, K, 2, kK, 12

Zeit: 1:15,76 • Boden: gut

» [Klick zum Video](#)

Es war eine ganz starke Vorstellung des in diesen Wochen so stark verbesserten **Space Blues**, der die letzten vierhundert Meter in 22,12 Sekunden zurücklegte, somit einen erstaunlichen „turn of foot“ zeigte. 10,76 Sekunden benötigte er für die Strecke von vierhundert bis zweihundert Meter vor dem Ziel, diese Beschleunigung konnte die hochkarätige Konkurrenz nicht kontern. Das Geld war natürlich in Richtung des bis dahin noch ungeschlagenen **Earthlight** (Shamardal) gegangen, der auch lange aussichtsreich im Vordertreffen galoppierte, erst spät nicht mehr mitkam. Beim siebten Start war es seine erste Niederlage.

Der Sieger hatte im vergangenen Jahr in diesem Rennen den dritten Platz belegt, in einer Saison, in der er noch nicht ganz erste Klasse war. Die diesjährige Saison begann er mit einer eher enttäuschenden Vorstellung in Dubai, Anfang Juni begann in einem Listenrennen in Haydock seine Siegesserie, die ihn über den Prix de la Porte Maillot (Gr. III) und die Lennox Stakes (Gr. II) jetzt nach Deauville führte. Der Prix de la Foret (Gr. I) könnte eines der Ziele für ihn sein, er wird bei einem seiner nächsten Starts sicher auch auf **Pinatubo** (Shamardal) treffen, einen anderen Crack im Stall von **Charlie Appleby**.

Der **Dubawi**-Sohn stammt aus der Challenge Stakes (Gr. III)-Siegerin **Miss Lucifer** (Noverre), deren Erstling **Shuruq** (Elusive Quality) die Al Maktoum Challenge R1 (G. II) gewann, dazu zwei weitere Gr. III-Rennen in Meydan, die Atalanta Stakes (Gr. III) und die Istanbul Trophy (Gr. III). Ihre Tochter Antoinette (Hard Spun) war Listensiegerin in den USA. Miss Lucifer, Schwester von acht Siegern, hat noch eine zwei Jahre alte Tochter von **Night of Thunder** und eine Jährlingsstute von Dark Angel, gedeckt wurde sie letztes Jahr von Dubawi.

Nach hinten heraus ist es eine erstklassige internationale Familie, in der man auch den Namen der vorjährigen Henkel-Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin **Diamanta** (Maxios) findet. Die Linie enthält Namen wie **Chachamaidee** (Footstepsinthesand) und **In The Wings** (Sadler's Wells), aber auch Dubawi (Dubai Millennium).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Deauville, 09. August

#### Prix de Reux - Gruppe III, 56000 €, 4 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2500m

SKYWARD (2016), H., v. Camelot - Shakeyourbody v. Giant's Causeway, Bes.: John Messara & Arno Curty, Zü.: Aleyrion Bloodstock, Tr.: Fabrice Chappet, Jo.: Stéphane Pasquier • 2. Sublimis (Shamardal), 3. Style-dargent (Style Vendome), 4. High Dream, 5. Soft Light, 6. Villa Rosa, 7. Folanour, 8. Thundering Blue

1 1/2, kK, 1 1/2, K, 3/4, H, 6 1/2

Zeit: 2:42,29 • Boden: gut



Skyward holt sich den Prix de Reux. Foto: courtesy by Coolmore

Bei drei Starts war **Skyward** dreijährig ungeschlagen geblieben, hatte das für ihn kurze Rennjahr mit einem Listensieg über 2400 Meter in Saint-Cloud abgeschlossen. In dieser Saison brauchte er zwei Starts als Anlaufzeit, gewann jetzt ein vielleicht nicht allzu stark besetztes Gruppe III-Rennen ohne größere Schwierigkeiten. Der Grand Prix de Deauville (Gr. II) könnte ein Ziel für ihn sein.

Der **Camelot**-Sohn ist bei Tattersalls als Jährling für 170.000 Euro zurückgekauft worden. Er ist Bruder der Prix Perth (Gr. III)- und Prix Quincey (Gr. III)-Siegerin **Siyoushake** (Siyouni), Zweite auch im Prix Jean Romanet (Gr. I), Dritte im Prix Rothschild (Gr. I). Eine weitere Schwester ist die Prix d'Aumale (Gr. III)-Zweite Please-metoo (Vale of York). Die Mutter **Shakeyourbody** (Giant's Causeway), die als Jährling in Keeneland

575.000 Dollar gekostet hatte, hat ein Rennen gewonnen, sie ist Schwester des Suburban Handicap (Gr. I)-Siegers und Deckhengstes Frost Giant (Giant's Causeway) und des Listensiegers Breathless Storm (Storm Cat), der ebenfalls als Deckhengst aufgestellt wurde.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Curragh, 09. August

#### Phoenix Stakes - Gruppe I, 200000 €, 2 jährige Hengste und Stuten, Distanz: 1200m

LUCKY VEGA (2018), H., v. Lope de Vega - Queen of Carthage v. Cape Cross, Bes.: Zhang Yuesheng, Zü.: Kilcarn Stud, Tr.: Jessica Harrington, Jo.: Shane Foley  
2. The Lir Jet (Prince of Lir), 3. (disq. 2.) Aloha Star (Starspangledbanner), 4. Laws of Indices, 5. St Mark's Basilica, 6. Bubble on Ice, 7. Steel Bull, 8. Giorgio Vasari, 9. Admiral Nelson, 10. Ventura Tormenta

(3 1/2), kK, 1/2, H, 1/2, 2 1/4, H, 2 1/4, 1/2

Zeit: 1:13,35 • Boden: gut bis nachgiebig

Es war auf dem Papier ein sehr offenes Gr. I-Rennen, in dem mehrere Gruppe-Sieger am Start waren, als Favorit schließlich mit St. Mark's Basilica (Siyouni) sogar ein noch siegloses Pferd aus dem Aidan O'Brien-Stall an den Ablauf kam. Der Trainer hatte das Rennen schon 16mal gewinnen können, diesmal aber nicht, seine erste Wahl wurde nur Fünfter. Ein am Ende sehr souveräner Sieger war der von **Jessica Harrington** trainierte **Lucky Vega**, von dessen Leistung die Buchmacher derart beeindruckt waren, dass sie ihn zum Kurs von 16:1 als einen der Favoriten für die 2000 Guineas (Gr. I) im kommenden Jahr installierten.

Es war sein dritter Start, beim Debüt hatte er in Naas 17 Gegner geschlagen, hatte dann in den Railway Stakes (Gr. II) eine Niederlage gegen **Laws of Indices** (Power) hinnehmen müssen, der diesmal Vierter wurde. Die Middle Park Stakes (Gr. I) am 26. September in Newmarket sind sein nächstes Ziel.

Der erste Gr. I-Sieger für seinen Besitzer **Zhang Yuesheng** war ein 175.000-Euro-Jährling von Goffs, nachdem er als Fohlen für 110.000 Euro durch den Ring gegangen war. Er ist der jetzt elfte Gr. I-Sieger für seinen Vater **Lope de Vega** (Shamardal), von dessen Söhnen bereits **Belardo** und **Phoenix of Spain** eine Deckhengstbox bezogen haben. Lucky Vega ist der bisher mit Abstand beste Nachkomme seiner nicht gelaufenen Mutter, die zwei andere Siegerinnen von **Canford Cliffs** und **Zoffany** auf der Bahn hat. Eine Jährlingsstute hat **Free Eagle** als Vater. **Queen of Carthage** (Cape Cross) ist Schwester von **Important Time** (Oasis Dream), die für Godolphin 2015 ein Listennenrennen in Köln gewinnen konnte. Beider Mutter ist die Prix de l'Opéra (Gr. I)- und Prix Jean Ro-

manet (Gr. I)-Siegerin **Satwa Queen** (Muhtathir), eine Schwester des Criterium de Saint-Cloud (Gr. I)-Siegern und Deckhengstes **Spadoun** (Kaldoun). In Deutschland ist die Familie insbesondere im **Gestüt Park Wiedingen** durch die Listensiegerin und Gr. I-Zweite **Quezon City** (Law Society) aktiv gewesen.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### **Curragh, 09. August**

#### **Phoenix Sprint Stakes - Gruppe III, 50000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1200m**

**GLEN SHIEL** (2014), W., v. *Pivotal - Gonfilia v. Big Shuffle*, Bes.: *Hambleton Racing XXXVI & Partner*, Zü.: *Darley*, Tr.: *Archie Watson, Jo.: Oisin Orr*

2. *Sonaiyla (Dark Angel)*, 3. *Forever in Dreams (Dream Ahead)*, 4. *Speak in Colours*, 5. *Back to Brussels*, 6. *Millisle*, 7. *Gulliver*, 8. *Buffer Zone*, 9. *Jungle Jane*  
H, K, kK, 1 1/2, 1 1/2, 2 3/4, 1 1/4, 9 1/2

Zeit: 1:12,69

Boden: gut bis nachgiebig

An Gruppe-Siegern herrscht in der Familie der **Auenquellerin Grimpola** (Windwurf) gewiss kein Mangel, aber über 1200 Meter gibt es eher wenige, wenn überhaupt. **Glen Shiel**, der zu relativ hoher Quote an den Start gekommen war, lief in seinen jungen Jahren für Godolphin und Trainer André Fabre zumeist auf längeren Strecken, er gewann dreijährig ein Listenrennen über 1800 Meter in Chantilly, war in dieser Klasse über 2000 Meter in Compiègne Zweiter. Fünfjährig kam er bei Goffs in Doncaster für 45.000 Pfund zu **Archie Watson**, der ihn auf kürzere Distanzen umstellte, in Newcasttle gewann er auf der dortigen Polytrack-Bahn drei Rennen über 1200 bis 1400 Meter, noch am 2. August war er dort in einem Altersgewichtsrennen erfolgreich.

Der **Pivotal**-Sohn ist der bisher beste Nachkomme der von Auenquelle gezogenen **Gonfilia** (Big Shuffle), die nach zwei Siegen zweijährig, darunter in einem Nationalen Listenrennen in Hannover, an Godolphin verkauft wurde. In diesen Farben gewann sie u.a. die Princess Elizabeth Stakes (Gr. III), dazu Listenrennen in Goodwood, Redcar und Maisons-Laffitte. Sie ist Mutter auch des Sirenia Stakes (Gr. III)-Dritten Signs in the Sand (Cape Cross) und des Siegers Greek War (Monsun), zweijährig ist eine rechte Schwester von Glen Shiel namens Greta Hellstrom. Gonfilia ist eine Schwester der mehrfachen Gr. I-Siegerin **Gonbarda** (Lando), die in der Darley-Zucht u.a. de Gr.-I-Sieger und Deckhengst **Farhh** (Pivotal) gebracht hat. Aktuelle Pferde aus der Familie sind der deutsche Spitzendreijährige **Grocer Jack** (Oasis Dream) und der Münchener Gr. I-Dritte **Patrick Sarsfield** (Australia).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### **Salisbury, 09. August**

#### **Sovereign Stakes - Gruppe III, 44000 €, 3 jährige Hengste und Wallache, Distanz: 1600m**

**REGAL REALITY** (2015), W., v. *Intello - Regal Realm v. Medicean*, Bes. u. Zü.: *Cheveley Park Stud*, Tr.: *Sir Michael Stoute*, Jo.: *Richard Kingscote*

2. *Beat le Bon (Wootton Bassett)*, 3. *Positive (Dutch Art)*, 4. *Bless Him*, 5. *Accidental Agent*, 6. *Marie's Diamond*, 7. *Motakhayyel*, 8. *Duke of Hazzard*

3 1/2, K, 4, 1 3/4, 7, 2 3/4, 1

Zeit: 1:38,32

Boden: gut bis fest

Dritter Gruppe-Sieg für **Regal Reality**, der dreijährig die Bonhams Thoroughbred Stakes (Gr. III) gewann, vergangenes Jahr die Brigadier Gerard Stakes (Gr. III), Dritter auch im Coral-Eclipse (Gr. I) war. Über Winter hat man ihn kastriert, ganz überzeugend waren seine Leistungen zunächst nicht, doch lief er teilweise in sehr guter Gesellschaft, so als Sechster im Coral-Eclipse (Gr. I). Diesmal traf der **Intello**-Sohn eine lösbare Aufgabe an.

Er ist der erste Starter seiner Mutter, die eine gute Rennstute war. **Regal Realm** gewann in Goodwood die Prestige Stakes (Gr. III) und die Oak Tree Stakes (Gr. III), war Zweite in den Princess Margaret Stakes (Gr. III). Sie hat noch einen zweijährigen Hengst von **Free Eagle**, der bereits platziert gelaufen ist, ist Schwester zu drei Siegern. Ein Stutfohlen ist eine rechte Schwester von Regal Reality. Die dritte Mutter Regal Rosie (Danehill) hat nur zwei Starts absolviert und dabei die Cheveley Park Stakes (Gr. I) gewonnen.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## VERMISCHTES

### Der Boden war schuld

Elf Pferde standen am Donnerstag im letzten Rennen im britischen Salisbury im Programm für ein 1600-Meter-Handicap für dreijährige und Ältere. Rekordverdächtige neun Kandidaten wurden gestrichen, durchweg auf Grund des festen Bodens. Sieger wurde die 1:16-Chance Willy Nilly (Morpheus). Es war die zweite Abteilung dieses Swallowcliffe Handicaps. In der ersten Division waren auch elf Starter angegeben, hier gab es „nur“ acht Nichtstarter. Insgesamt wurden an diesem Renntag 36 Pferde kurzfristig abgemeldet, die meisten im Verlauf der Veranstaltung.

**Leopardstown, 13. August**
**Desmond Stakes - Gruppe III, 50000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1600m**

ROYAL DORNOCH (2017), H., v. Gleneagles - Bridal Dance v. Danehill Dancer, Bes.: Michael Tabor, Derrick Smith & Susan Magnier, Zü.: Barronstown Stud, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Seamie Heffernan

2. Ancient Spirit (Invincible Spirit), 3. Bowerman (Dutch Art), 4. Trais Fluors, 5. Etneya, 6. Fiscal Rules, 7. Nebo • H, 1 1/2, 3/4, 1 1/2, 4 3/4, 3 1/2

Zeit: 1:41,86 • Boden: gut

Siebenmal war **Royal Dornoch** als Zweijähriger an den Start gekommen, zwei Siege konnte er dabei erzielen, in den Royal Lodge Stakes (Gr. II) verwies er immerhin den späteren Gr. I-Sieger **Kameko** (Kitten's Joy) auf Rang zwei. Doch dieses Jahr konnte er den Sprung auf das höchste Parkett nicht bewältigen, denn in den 2000 Guineas (Gr. I) endete er akkurat 19 Längen hinter dem Sieger **Kameko** genauso im Hintertreffen wie in den St. James Palace Stakes (Gr. I). Die jetzige Aufgabe war natürlich ein gutes Stück leichter, doch profitierte er von dem Wegbrechen des von Beginn an führenden **Ancient Spirit** (Invincible Spirit). Der einstige klassische Sieger aus der **Ullmann**-Zucht sah schon wie der Sieger aus, doch driftete er in der Geraden immer weiter nach außen und verlor so entsprechenden Schwung.

240.000gns. hat er vorletztes Jahr als Jährling bei Tattersalls gekostet. Er stammt aus dem ersten Jahrgang von **Gleneagles** (Galileo), der noch einen weiteren Gr. II-Sieger sowie vier Listensieger auf der Bahn hat. In Deutschland laufen mit **Tabera** und **Lips Eagle** aktuell zwei Black Type-Pferde. Bei der BBAG-Jährlingsauktion kommt eine **Tochter** von ihm in den Ring.

Royal Dornoch ist ein Halbbruder von **Hawksmoor** (Azamour), Siegerin in den German 1000 Guineas (Gr. II) und den Prestige Stakes (Gr. III) sowie in drei Gr.-Rennen in den USA, vielfach Gr. I-platziert. Mit Magical Fire (Dragon Pulse) war eine weitere Schwester gruppenplatziert.

Zweijährig ist der bereits platziert gelaufene Iowa (Galileo). Bridal Dance (Danehill Dancer) ist eine Schwester von fünf Siegern, darunter Millenium Dragon (Mark of Esteem), der in Gulfstream Park das Appleton Handicap (Gr. III) gewonnen hat.

 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



Royal Dornoch nach seinem Sieg in den Royal Lodge Stakes. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

**ROYAL DORNOCH**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES


**MEHR RENNINFOS**

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO


**IMPRESSUM**
**Turf-Times – der Newsletter**

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:

Daniel Delius

Dreherstraße 14

40625 Düsseldorf

Tel. 0171 - 34 26 048

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

**Anzeigen und Postadresse:**

Turf-Times

Schönaustraße 27

40625 Düsseldorf

Tel. 0211 - 965 34 16

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

Erscheinungsweise: wöchentlich

Es gilt die **Anzeigenpreisliste** Nr. 2 (01.01.2018)

**Turf-Times online**

Web [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

Facebook [www.facebook.com/turftimes](https://www.facebook.com/turftimes)

Instagram [www.instagram.com/turftimes.de](https://www.instagram.com/turftimes.de)

Verantwortlich:

Dequia Media

Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf

Tel. 0171 - 34 24 021

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)



## STALLIONNEWS

## Lucas Cranach wechselt den Standort



Lucas Cranach, hier noch im Bullarook Park Stud. Foto: privat

**Lucas Cranach** (Mamool), sechsmaliger Sieger, darunter im Grosser Hansa-Preis (Gr. II) und in den Peter Young Stakes (Gr. II), Dritter im Melbourne Cup (Gr. I), wird in diesem Jahr mit dem Levena Park Stud einen neuen Standort bekommen. Von 2013 bis 2019 stand er im Bullarook Park Stud, 105 Starter hatte er bisher auf der Bahn, 42 davon haben gewonnen. Seine Decktaxe beträgt in diesem Jahr 5.500 A-Dollar (ca. €3.350).

## Brüder großer Stuten

Prince of Caviar (Sebring), der zweite Nachkomme der Ausnahmestute **Black Caviar** (Bel Esprit), wird als Deckhengst auf der Riverbank Farm in Victoria/Australien zu einer Decktaxe von 4.000 A-Dollar (ca. €2.430) aufgestellt. Bei sechs Starts hat er ein Rennen gewonnen, war dreimal platziert, bis seine Karriere durch eine Verletzung gestoppt wurde. Er ist einer von bisher zwei Siegern von Black Caviar, Oscieta (Exceed and Excel) war ebenfalls erfolgreich. Die Mutter wird in diesem Jahr von Written Tycoon gedeckt. Sie ist eine Schwester des mehrfachen Gr. I-Siegers und Deckhengstes All Too Hard (Casino Prince).

Ein Boxennachbar von Prince of Caviar ist Boulder City (Snitzel), ebenfalls Bruder einer außergewöhnlichen Stute, nämlich **Winx** (Street Cry). Er war überhaupt nicht am Start, sein erster Jahrgang ist im Jährlingsalter.



### Unsere Top-Klicks der letzten Woche



Turf-Times  
2 Tage

Der Halbbruder von Maximum Security und seine Mutter auf den Koppeln der Summer Wind Farm und eine Liebesgeschichte zwischen Mutter und Sohn. Sehr schön geschrieben und fotografiert von Michele MacDonald.



Michele MacDonald  
2 Tage

Reams of prose and poetry have been written about the bonds between mothers and sons, and I think some of this sentiment could apply to horses as well. The stro...  
Mehr ansehen

86

1 Mal geteilt

<http://www.facebook.com/turftimes>

Das Galopp-Portal im Internet!



[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## PFERDE

**Watch Me beendet Rennkarriere**

Die vier Jahre alte **Watch Me** (Olympic Glory), die in den Farben von Antoinette Tamagni und Regula Vannod die Coronation Stakes (Gr. I) und den Prix Rothschild (Gr. I) gewann, muss verletzungsbedingt ihre Rennkarriere beenden. Sie kam aus dem letzten Rennen in Deauville nicht ganz klar zurück. Bei neun Starts war sie fünfmal erfolgreich, neben den Gruppe I-Treffern gewann sie noch den Prix Imprudence (Gr. III) sowie zwei Listenrennen. Sie ist Tochter einer Galileo-Stute, jüngere Geschwister haben Elvstroem als Vater.

**Kentucky Derby-Trials**

*Watch Me unter Pierre-Charles Boudot nach ihrem Sieg in den Coronation Stakes. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning*

Mit einem souveränen Sieg in den mit 980.000 Dollar dotierten Travers Stakes (Gr. I) setzte Tiz the Law (Constitution) seine erfolgreiche Vorbereitung auf das Kentucky Derby fort. Vor leeren Rängen in Saratoga gewann der 1:2-Favorit, den Barclay Tagg für ein 36köpfiges Syndikat trainiert, unter Manuel Franco souverän gegen Caracaro (Uncle Mo) und Max Player (Honor Code).

» **Klick zum Video**

Bei sieben Starts hat er jetzt sechsmal gewonnen, dieses Jahr ist bei vier Auftritten noch ungeschlagen, darunter im Florida Derby (Gr. I) und in den Belmont Stakes (Gr. I). Er wird in den einschlägigen Wettmärkten schon länger als Favorit auf den Sieg im Kentucky Derby gehandelt. Der 110.000-Dollar-Jährling aus Saratoga ist der bisher beste Nachkomme von Constitution (Tapit), stammt aus dessen ersten Jahrgang. Die Deckrechte an Tiz the Law hat sich bereits Coolmore gesichert, er wird nach seiner Rennlaufbahn im Ashford Stud in Kentucky aufgestellt.

Ein weiteres Vorbereitungsrennen auf das Kentucky Derby war das Ellis Park Derby (LR), in dem es am Sonntag auf der gleichnamigen Rennbahn in Kentucky 193.750 Dollar zu gewinnen gab. Hier unterstrich der Favorit Art Collector (Bernardini) seine Ambitionen für Churchill Downs, als er nach 1800 Metern unter Brian Hernandez Attachment Rate (Hard Spun) und Necker Island (Hard Spun) auf die Plätze verwies.

» **Klick zum Video**

Art Collector, den Thomas Drury für den Besitzer und Züchter Bruce Lunsford trainiert, gewann damit sein fünftes Rennen, zuvor war er in den Blue Grass Stakes (Gr. II) erfolgreich gewesen. Er ist einer von bisher 46 Gr.-Siegern seines Vaters Bernardini, ein Darley-Deckhengst.

**Wieder auf Gr. I-Kurs**

*Veracious unter Ryan Moore. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning*

Von der Gr. I-Klasse zu einem Listensieg: Die fünf Jahre alte **Veracious** (Frankel) im Besitz und aus der Zucht des Cheveley Park Studs gewann am Samstag im englischen Haydock die über 1600 Meter führenden Dick Hern Fillies Stakes (LR) mit Ryan Moore im Sattel. Die von Sir Michael Stoute trainierte Stute hatte im vergangenen Juli in Ne-

wmarket die Falmouth Stakes (Gr. I) gewonnen, war dann Zweite in den Sun Chariot Stakes (Gr. I) und Vierte in den Queen Elizabeth II Stakes (Gr. I) geworden. Anschließend wurde sie an der Luft operiert, was in England seit geraumer Zeit angezeigt werden muss. Sie soll jetzt wieder auf Gr. I-Ebene antreten.

## Enable läuft auf Polytrack

Die zweimalige Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I)-Siegerin **Enable** (Nathaniel) wird auf dem Weg nach Longchamp York auslassen und wie 2018 auf der Allwetterbahn in Kempton am 5. September in den dortigen September Stakes (Gr. III) über 2400 Meter antreten. Damit geht sie einigen Schwergewichten aus dem Weg, denn im Juddmonte International (Gr. I) soll Godolphins Ghaiyaath (Dubawi) antreten, für die Yorkshire Oaks (Gr. I) ist die von Aidan O'Brien trainierte Love (Galileo) vorgesehen. Eines dieser beiden Rennen war ursprünglich für Enable vorgesehen. In Kempton waren vor zwei Jahren nur drei Gegner gegen sie angetreten. Die Sechsjährige hat bei bisher 17 Starts 14mal gewonnen.

## Der Fährhof-Liebhaber Benny Andersson

Es ist, wie viele skandinavische Klassiker, kein Black Type-Rennen, aber das mit einer Million Kronen (ca. €134.000) dotierte Dansk Derby in Klampenborg gehört zu den wichtigsten Rennen der Region. Mit dem 239:10-Außenseiter **Ready Teddy**, den Jessica Long für den Züchter, das ehemalige ABBA-Mitglied Benny Andersson trainiert, gewann ein Hengst mit einem aus deutscher Sicht

interessanten Pedigree. Es ist ein **Maxios**-Sohn aus der **Sabiango**-Tochter Jive, die selbst ein gutes Rennpferd war, eine der wenigen Black Type-Nachkommen ihres Vaters, sie war mehrfache Siegerin, darunter in den Schwedischen Oaks, und Zweite in einem Listenrennen in Schweden. Jive ist Schwester von Django (Acatenango), Sieger in den Scandinavian Open Championship (Gr. III).

Ready Teddy, den Shane Karlsson ritt, setzte sich Start-Ziel gegen Careless Whisper (Barocci) und die von Adrie de Vries gesteuerte Malekha (Juniper Tree) durch, eine 170:10-Chance. Für Benny Andersson war es der bereits zweite Derbysieg nach Sibelius (Night Shift) 2004. Dieser wurde von Caroline Strömberg trainiert, der Mutter von Jessica Long. Andersson hatte stets ein Faible für Fährhofer Deckhengste, denn er ist auch Züchter der erwähnten Jive und Django.

► [Klick zum Video](#)



## ZAHL DER WOCHE

118...

... Zweijährige stehen bei Aidan O'Brien in Ballydoyle/Irland im Training. 62 davon haben Galileo (Sadler's Wells) als Vater, 34 Hengste und 28 Stuten.

The future belongs to  
those who believe in the  
beauty of their dreams.

Eleanor Roosevelt



Freuen Sie sich  
auf unsere Jährlinge  
in Baden-Baden!

FÄHRHOF

## Ein Schlenderhaner in China



*Illo unter Adrie de Vries nach seinem Gruppensieg 2011 in Köln. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning*

Der Schlenderhaner Derbysieger **In Swoop** (Adlerflug) hat einen nahen Verwandten, der aktuell vermutlich in China als Deckhengst tätig ist. Es handelt sich um den 2006 geborenen **Illo** (Tertulian), der in Schlenderhaner Farben 2011 die Grand Prix Premiere (Gr. III) über 2100 Meter in Köln gewann, dazu noch Listenrennen in Köln und Berlin-Hoppegarten, auf Gruppe-Ebene auch mehrfach platziert war. Im Sommer 2011 wurde er nach Australien verkauft, wo er für Trainer Bart Cummings im damals von Dunaden (Nicobar) gewonnenen Melbourne Cup (Gr. I) im geschlagenen Feld endete. In der neuen Heimat lief er für Cummings und später Chris Waller, er war Zweiter zu Lucas Cranach (Mamool) in den Peter Young Stakes (Gr. II) und startete sogar gegen Black Caviar in den C F Orr Stakes (Gr. I) über 1400 Meter, dort wurde er Vierter.

Er wurde aufgestellt, deckte 2015 eine Handvoll Stuten, ein Sieger ist bei den Nachkommen noch nicht dabei. Mitte 2016 wurde er nach China exportiert, wo sich seine Spur verliert.

Illo ist ein Bruder zu Iota (Tiger Hill), Siegerin im Preis der Diana (Gr. I), Mutter von In Swoop und auch von Ito (Adlerflug).


“like” us on  
Facebook

### Unsere Top-Klicks der letzten Woche



**Turf-Times mit Rennbahn Hoppegarten**

4 Tage · 🌐

Der Jockey Eduardo Pedroza ist nach erfolgreicher Hüft-OP wieder zurück auf der Rennbahn. Zwei seiner drei Ritte in Hoppegarten (Laccario & Brother Lowdown) wurden leider zu Nichtstartern, mit Winchat gelang beim Debüt 2020 immerhin der 4. Platz. Wie er wieder fit geworden ist, erzählt er uns im kleinen Interview in Hoppegarten ...



👍 143
8 Kommentare · 4 Mal geteilt



**Claudia Weber** Petra Bremser schau mal. Er ist wieder fit! 🥳

Gefällt mir · Antworten · 4 Tag(e)



**Petra Bremser** Genau wie ich - aber, Eddy, ich habe zwei !!!! neue Hüften bekommen.....

Gefällt mir · Antworten · 4 Tag(e)



**Claudia Weber** Petra Bremser der ist ja auch noch ein Zacken jünger 🤔

Gefällt mir · Antworten · 4 Tag(e) · Bearbeitet



**AutorIn** Turf-Times Petra Bremser Das war auch schon Nr. 2 ...

Gefällt mir · Antworten · 4 Tag(e)



**Petra Bremser** Oha - Hut ab, Eddy.....

Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e)



Antworten ...



**Yvonne Chlebowski** Top Jockey 👍

Gefällt mir · Antworten · 3 Tag(e)

## PERSONEN

## Neues von Phoenix Thoroughbreds

Phoenix Thoroughbreds, in den vergangenen Jahren ein großer Investor auf den internationalen Auktionen, hat erklärt, sich vom britischen Markt zurückzuziehen. Das Unternehmen war Ende letzten Jahres ins Gerede gekommen, da es laut englischen Medienberichten Ungereimtheiten über die Herkunft des investierten Geldes gegeben hat. Insbesondere die „Racing Post“ hatte sich in den letzten Tagen noch einmal intensiv mit dem Thema beschäftigt. Phoenix' CEO Amer Abdulaziz Salman erklärte am Dienstag, dass man sich die Entscheidung, Großbritannien den Rücken zu kehren, nicht leicht gemacht habe. Man habe es getan, um „das Wachstum und Wohlbefinden des Geschäftes und der internationalen Partner nicht zu gefährden.“ Wenige Tage zuvor hatte sich der in der Branche angesehene Tom Ludt, Vizepräsident von Phoenix, von seiner Position zurückgezogen. Schon zuvor hatten Phoenix-Trainer wie Martyn Meade, der den Gruppe I-Sieger Advertise betreute, und Bob Baffert ihre Geschäftsbeziehungen mit dem Unternehmen beendet.

2017 war Amer Abdulaziz Salman mit Phoenix Thoroughbreds mit großen Aktivitäten auf den Auktionen eingestiegen. Phoenix, so seine Aussage, sei weltweit der erste regulierte Fonds im Bereich von Rennsport und Vollblutzucht. Über seine finanziellen Hintermänner hatte er sich der in Bahrain geborene, in Dubai lebende Geschäftsmann jedoch nie ausgelassen. Sein in Luxemburg angesiedelter Fonds soll laut Recherchen der „Racing Post“ und anderer Medien, die den Fall ans Tageslicht gebracht haben, inzwischen liquidiert worden sein und ohnehin nie Aktivitäten entwickelt haben.

Bei einem Prozess in den USA, bei dem es um die betrügerische Aktivitäten der Kryptowährung One Coin ging, war von inzwischen zu langen Haftstrafen verurteilten Angeklagten behauptet worden, dass Abdulaziz rund 190 Millionen Dollar aus den One Coin-Beständen entnommen habe. Phoenix Thoroughbreds soll in den vergangenen Jahren einen Großteil dieses Betrages auf Auktionen und bei privaten Deals ausgegeben haben. So wurden allein bei der Keeneland September Yearling 2018 21 Lots für 8,79 Millionen Dollar gekauft. Bei Goffs erwarb Phoenix 2018 Do You Love Me (Galileo), die teuerste Jährlingsstute, die je in Irland verkauft wurde. Sie kostete 3,2 Millionen Euro, war bislang bei Karl Burke im Training, bei

drei Starts war sie zweimal Dritte, zuletzt hatte sie am 3. August einen vierten Platz in einem Fünferfeld in Haydock belegt. Noch im Oktober 2019 wurden von Phoenix in „Book 1“ von Tattersalls vier Jährlinge für 1.115.000gns. gekauft.

Aktuell sind geschätzt dreihundert Pferde im Besitz, mindestens 27 Trainer in Großbritannien, Irland, Frankreich, den USA, Australien, Dubai und Argentinien stehen auf der Lohnliste. Wohin die in Großbritannien trainierten Pferde, die bei elf Trainern stehen sollen, gehen werden, ist unklar. Derweil hat das Unternehmen erklärt, zumindest in Australien weiter aktiv zu bleiben. Dort wurden auf den Auktionen in den letzten drei Jahre rund zwanzig Millionen A-Dollar (ca. €12,1 Mio.) investiert, unlängst noch bei der Magic Millions National Broodmare Sale. Rund dreissig im Phoenix-Besitz befindliche Mutterstuten stehen in Australien. In einem Statement bedankte sich Amer Adulaziz Salman ausdrücklich auch bei den dortigen Rennsportbehörden für die Zusammenarbeit.

Schon vor einigen Jahren war Amer Abdulaziz Salman aufgefallen, da eine Reihe in seinem Auftrag in den USA gekaufte Pferde nicht bezahlt wurden. Der Agent Ajay Anne hatte, seinen Angaben zufolge für ein von Abdulaziz geführtes Konsortium aus Dubai, 2010 bei Fasig-Tipton und in Keeneland Pferde für rund 2,2 Millionen Dollar gekauft. Geld floss jedoch nie, auch wenn Abdulaziz noch im März 2011 beteuerte, Schwierigkeiten bei der Bildung des Konsortiums seien jetzt ausgeräumt und die Zahlung würde unmittelbar erfolgen – was jedoch nie passierte. Im Herbst 2011 kamen die Pferde dann wieder zur Auktion, um zumindest einen Teil der angelaufenen Schulden zu decken.

## Prügelei im Jockeyraum

Kevin Nabet, französischer Hindernisjockey, derzeit die Nummer drei der einschlägigen Statistik, muss sechs Monate auf seine Lizenz verzichten. Die Sportgerichtsbarkeit sah es als erwiesen an, dass er nach einem Rennen in La Teste im Juli seinen Kollegen Baptiste Dubourgh im Jockeyraum verprügelt und ihm dabei den Kiefer gebrochen hat. Vorausgegangen war ein Zwischenfall in einem Hürdenrennen, in dem Dubourgh das von Nabet gerittene Pferd behindert hatte.



Amer Abdulaziz Salman.  
Foto: Tattersalls

**RENNVORSCHAU NATIONAL**
**Köln, 15. August**
**58. Preis von Europa  
Gruppe I, 77.500 €**

Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2400m

RACEBETS

# DAS RENNEN DER WOCHE

FESTKURS SICHERN

➤

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/	
1 5	<b>Barney Roy</b> , 60 kg Godolphin Management Co. Ltd. / Charles Appleby 2014, 6j., b. W. v. Excelebration - Alina (Galileo) 1-3-1-1-8-1-2-9-3-2	William Buick	30:10
2 1	<b>Laccario</b> , 60 kg Gestüt Ittlingen / Andreas Wöhler 2016, 4j., db. H. v. Scalo - Laccata (Lomitas) 2-3-1-1-1-1-2	Eduardo Pedroza	100:10
3 6	<b>Nagano Gold</b> , 60 kg Syndikat V3J / Vaclav Luka 2014, 6j., b. H. v. Sixties Icon - Never Enough (Monsun) 2-8-3-2-3-1-4-4-1-3	Theo Bachelot	50:10
4 4	<b>Dame Malliot</b> , 58.5 kg Anthony E. Oppenheimer / Ed Vaughan 2016, 4j., b. St. v. Champs Elysees - Stars in Your Eyes (Galileo) 1-6-1-1-2-1	Hollie Doyle	30:10
5 3	<b>Donjah</b> , 58.5 kg Darius Racing / Henk Grewe 2016, 4j., b. St. v. Teofilo - Dyanamore (Mt. Livermore) 4-5-1-3-2-6-1-1	Clément Lecoivre	150:10
6 7	<b>Grocer Jack</b> , 55.5 kg Dr. Christoph Berglar / Waldemar Hickst 2017, 3j., b. H. v. Oasis Dream - Good Donna (Doyen) (-)-2-2-1-2-4	Marco Casamento	75:10
7 2	<b>Kaspar</b> , 55.5 kg Gestüt Röttgen / Markus Klug 2017, 3j., F. H. v. Pivotal - Kastila (Sternkönig) 3-5-1-4-4	Maxim Pecheur	120:10

RACEBETS

# LANGZEITKURS SICHERN

➤

**Düsseldorf, 16. August**
**34. Grosser Sparkassenpreis -  
Preis der Stadtparkasse Düsseldorf  
Listenrennen, 17.500 €**

Für 3-jährige und ältere Stuten, Distanz: 1400m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/
1 5	<b>K Club</b> , 60 kg Stall Walzertraum / Erika Mäder 2016, 4j., b. St. v. Kodiak - Big Boned (Street Sense) 1-4-4-2-6-8-5-13-4-4	Martin Seidl
2 11	<b>Song of Life</b> , 59 kg Guido Werner Hermann Schmitt / Jean-Pierre Carvalho 2014, 6j., db. St. v. Poet's Voice - Sign of Life (Haafhd) 2-2-5-4-2-1-2-6-9-1	Maxim Pecheur
3 4	<b>Cabarita</b> , 58 kg Carsten Biedermann / Matthias Keller 2015, 5j., F. St. v. Areion - Caesarina (Hernando) 9-7-10-10-5-7-6-2-10-4	Carlos Henrique
4 8	<b>Celestissime</b> , 58 kg Arno Curty / Fabrice Chappet 2016, 4j., b. St. v. Camelot - Keegsquaw (Street Cry) 7-1-4-4-3-5-7-1	Fabrice Veron
5 1	<b>Dathanna</b> , 58 kg Godolphin SNC / Henri Alex Pantall 2015, 5j., b. St. v. Dubawi - Colour (More Than Ready) 7-7-10-2-1-8-6-16-1-1	Soufiane Saadi
6 10	<b>Belle Anglaise</b> , 56 kg Graf u. Gräfin Stauffenberg / Hans-Jürgen Gröschel 2017, 3j., b. St. v. Cable Bay - Belle Allemande (Royal Academy) 5-3-5-5-1-1-6	Michael Cadeddu
7 7	<b>Chilly Filly</b> , 56 kg Gestüt Brümmerhof / Dominik Moser 2017, 3j., schwb. St. v. Makfi - Cherry Danon (Rock of Gibraltar) 7-8-1-5	Wladimir Panov
8 9	<b>Isaia</b> , 56 kg Gestüt Haus Ittlingen / Dominik Moser 2017, 3j., b. St. v. Farhh - Intigra (Tiger Hill) 1-2	Andrasch Starke
9 8	<b>Mrs Applebee</b> , 56 kg Gestüt Auenquelle / Roland Dzubasz 2017, 3j., b. St. v. Soldier Hollow - Menha (Dubawi) 2-1-2-2-4-6	Bauyrzhan Murzabayev
10 2	<b>Queen Kahlua</b> , 56 kg Sheikh Mohammed al Maktoum / H. Devin 2017, 3j., b. St. v. Kingman - Kahlua Kiss (Mister Baileys) 4-1-2-2-2-3	Remi Campos

11 3 Vallee des Fleurs, 56 kg

Adrie de Vries

Gestüt Auenquelle / Marcel Weiß

2017, 3j., b. St. v. Soldier Hollow - Vallanda (Lomitas)

2-10-1-4

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

RENNVORSCHAU INTERNATIONAL

Deutsche in Deauville und Haydock



Namos versucht sich am Samstag erneut in England. www.galoppfoto.de - Sabine Brose

Freitag, 14. August

Curragh/IRE

Ballycullen Stakes (Irish St Leger Trial Stakes) - Gr. III, 50.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 2800 m

Royal Whip Stakes - Gr. III, 50.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 2000 m

Samstag, 15. August

Deauville/FR

Prix Guillaume d'Ornano - Haras du Logis Saint

Germain - Gr. II, 280.000 €, 3 jährige Pferde, 2000 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix de Lieurey - Gr. III, 56.000 €, 3 jährige Stuten, 1600 m

Prix Gontaut-Biron - Gr. III, 56.000 €, 4 jährige und ältere Pferde, 2000 m

mit Naida, Tre.: Yasmin Almenräder, Jo.: Olivier Peslier

Newbury/GB

Hungerford Stakes - Gr. II, 69.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1400 m

mit Namos, Tr.: Dominik Moser, Jo.: Harry Bentley

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Geoffrey Freer Stakes - Gr. III, 44.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 2650 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Sonntag, 16. August

Deauville/FR

Prix du Haras de Fresnay-Le-Buffard - Jacques le Marois - Gr. I, 600.000 €, 3 jährige und ältere Hengste und Stuten, 1600 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Prix Minerve - Gr. III, 56.000 €, 3 jährige Stuten, 2500 m

Prix Francois Boutin - Gr. III, 56.000 €, 2 jährige Pferde, 1400 m

mit Sledge Hammer, Tr.: Mario Hofer

Mittwoch, 19. August

York/GB

International Stakes - Gr. I, 324.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 2100 m

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

Great Voltigeur Stakes - Gr. II, 88.000 €, 3 jährige Hengste und Wallache, 2400 m

Acomb Stakes - Gr. III, 47.000 €, 2 jährige Pferde, 1400 m

Donnerstag, 20. August

York/GB

Yorkshire Oaks - Gr. I, 294.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 2400 m

Lowther Stakes - Gr. II, 88.000 €, 2 jährige Stuten, 1200 m

## DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND

**Absolute Silence** (2015), W., v. **Dabirsim** – Aloha Iwanaga, Zü.: **Gestüt Karlshof**  
 Sieger am 5. August in Neapel/Italien, 2600m, €6.000

*BBAG-Jährlingsauktion 2016, €40.000 an Marco Mercalli*

**Tenorio** (2014), W., v. **Campanologist** – Thanksgiving, Zü.: **Anastasia Christiansen-Croy**  
 Sieger am 5. August in Avenches/Schweiz, 2400m, ca. €3.560

**Lordino** (2013), W., v. **Lord of England** – London Beat, Zü.: **Max Rufer**  
 Sieger am 5. August in Avenches/Schweiz, 2400m, ca. €3.560

**Nouvelle Lune** (2016), St., v. **Sea The Moon** – Nouvelle Neige, Zü.: **Gestüt Görlsdorf**  
 Dritte am 6. August in Orevoll/Norwegen, Lanwades Stud Stakes, Listenr., 1600m, ca. €2.530  
*BBAG-Jährlingsauktion 2017, €180.000 an Peter & Ross Doyle BS*

**Tinolo** (2015), W., v. **Campanologist** – Tiangua, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**  
 Sieger am 6. August in Orevoll/Norwegen, Hürdenr., 3450m, ca. €2.925  
*BBAG-Jährlingsauktion 2017, €28.000 an Finn Blichfeldt*



**Zeraphine** (2018), St., v. **Mastercraftsman** – Zegna, Zü.: **Graf & Gräfin Stauffenberg**  
 Siegerin am 6. August in Orevoll/Norwegen, 1170m, ca. €6.275



**San Remo** (2017), H., v. **Amarillo** – Saving Grace, Zü.: **Ursula & Jürgen Imm**  
 Sieger am 8. August in Deauville/Frankreich, Verkaufsr., 1900m, €11.500  
*Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2018*

**Blue de Vega** (2013), W., v. **Lope de Vega** – Burning Heights, Zü.: **Gestüt Ammerland**  
 Sieger am 8. August in Ascot/Großbr., Hcap, 1000m, ca. €7.170

*BBAG-Jährlingsauktion 2014, €32.000 an Bansha House Stables*

**Manoucheer** (2017), H., v. **Adlerflug** – Madonna, Zü.: **Gestüt Brümmerhof**  
 Dritter am 9. August in Deauville/Frankreich, Prix Michel Houyvet, Listenr., 2800m, €5.700  
*BBAG-Jährlingsauktion 2018, €34.000 an HFTB Racing Agency*

**Winter Tale** (2017), H., v. **Amaron** – Wonderful Time, Zü.: **Gestüt Keilhof**  
 Sieger am 9. August im Kincsem Park/Ungarn, 1600m, ca. €710

*BBAG-Herbstauktion 2017, €1.200 an Wilhelm Furtner*  
*BBAG-Herbstauktion 2018, €2.000 an Janos Mezei*

**Bella Baronessa** (2016), St., v. **Maxios** – Bella Duchessa, Zü.: **Gestüt Ammerland**  
 Siegerin am 9. August in San Sebastian/Spanien, 2000m, €3.000

**Breezy Bell** (2015), St., v. **Soldier Hollow** – Breezy Hawk, Zü.: **Irmgard & Dieter Meinke**  
 Siegerin am 10. August in Ballinrobe/Irland, Hürdenr.-Hcap, 3300m, €5.310

**Palavecino** (2016), W., v. **Cacique** – Saltita, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**  
 Sieger am 10. August in Chester/Großbr., Hcap, 2100m, ca. €14.280



**Arsonist** (2018), H., v. **Sea The Moon** – Amalie, Zü.: **Gestüt Görlsdorf**  
 Sieger am 10. August in Leicester/Großbr., 1400m, ca. €4.590

*BBAG-Jährlingsauktion 2019, €70.000 an Roger Marley*

**Wow** (2014), W., v. **Areion** – Wonderful Filly, Zü.: **Gestüt Görlsdorf**  
 Sieger am 11. August in Deauville/Frankreich, Verkaufsr., 1900m, €9.500  
*BBAG-Jährlingsauktion 2015, €43.000 an Andreas Suborics*



**Laggata** (2017), St., v. **Soldier Hollow** – Quiana, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**  
 Siegerin am 12. August in Gowran Park/Irland, 1900m, €8.260



## Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

### AMARILLO

**Glorious Glorious** (2017), Siegerin am 9. August im Kincsem Park/Ungarn, 1200m

### DABIRSIM

**Velma Valento** (2015), Siegerin am 7. August in Clairefontaine/Frankreich, Prix du Pays d'Auge, Listenr., 1800m

**Mansoun** (2015), Sieger am 8. August in Deauville/Frankreich, 1900m

**Al Jaroud** (2016), Sieger am 9. August in Pompadour/Frankreich, 1700m

### HELMET

**Clem A** (2016), Sieger am 6. August in Bath/Großbr., 2000m

**Gypsy Whisper** (2017), Siegerin am 7. August in Sandown/Großbr., 1400m

**Lady Boomerang** (2015), Siegerin am 8. August in Cork/Irland, 1400m

**Francisca Pink** (2016), Siegerin am 8. August in Syrakus/Italien, 1200m

**Cassiopea** (2018), Siegerin am 11. August in Deauville/Frankreich, 1200m

**Breckland** (2018), Sieger am 12. August in Kempton/Großbr., 1400m (Polytrack)

### LORD OF ENGLAND

**Queen Rouge** (2016), Siegerin am 9. August in Klampenborg/Dänemark, 1800m

### MAXIOS

**Ready Teddy** (2017), Sieger am 9. August in Klampenborg/Dänemark, Dansk Derby, 2400m

**Machios** (2017), Sieger am 11. August in Lingfield/Großbr., 2400m (Polytrack)

### RED JAZZ

**Sparkle Shout** (2018), Siegerin am 9. August in Karlovy Vary/Tschechien, 1400m

### RELIABLE MAN

**Flying Yellow** (2013), Sieger am 11. Juli in Kranji/Singapur, 1200m

**Inspirational Girl** (2015), Siegerin am 11. Juli in Belmont/Australien, 1400m

**The Buffer** (2016), Sieger am 11. Juli in Ellerslie/Australien, 1200m

